



Dokumentation zur  
Jahrestagung  
**JUGENDSOZIALARBEIT**

JUGENDSOZIALARBEIT  
*DIGITAL*  
- CHANCEN,  
HERAUSFORDERUNGEN,  
PRAXISIMPULSE

08.-11.10.2019 Leipzig

Deutsches Rotes Kreuz 

# Inhaltsverzeichnis

- Über die Tagung · 4
  - Programm · 6
  - DRK Impuls · 9
- Eröffnungsvortrag: Kindheit & Jugend in digitalen Lebenswelten – Chancen und Risiken für die Kinder- und Jugendhilfe · 33
- Praxiseinblick I DIGITAL – voll normal?! Einblicke in: Net-Piloten Berlin, Präventionsprojekte zur Computer- und Medienabhängigkeit · 57
- Praxiseinblick II bke-online – anonyme Onlineberatung für Jugendliche · 99



Workshop I Medienlabor: Digital-Parcours – ein Ausflug ins Demokratielabor · 117

· Workshop II It's my life – Instagram, Influencer und Identitätsbildung · 137

· Abschlussvortrag: Was tun gegen Cybermobbing?

Praxistipps zur Prävention · 166

· Impressionen der Tagung · 209

· Kontaktdaten der Referent\*innen · 216

· Impressum · 217



# Über die Tagung

Die Jahrestagung 2019 der DRK-Jugendsozialarbeit fand vom 08. bis 11. Oktober in Leipzig unter dem Motto „Jugendsozialarbeit digital – Chancen, Herausforderungen, Praxisimpulse“ statt.

Kinder und Jugendliche heute wachsen in digitalen Lebenswelten auf, entsprechend hat die Digitalisierung längst auch die Kinder- und Jugendhilfe erreicht: Kontakt, Begegnung, Beratung erfolgen zunehmend auch online, wie etwa über WhatsApp oder online-Gruppen-Chats.

Die Digitalisierung der Jugendsozialarbeit birgt Chancen und Potenziale, aber auch Herausforderungen und Risiken. Sie erschließt neue Perspektiven in Bezug auf die Bildungs-, Teilhabe- und Unterstützungsmöglichkeiten junger Menschen. Sie wirft aber auch viele technologische, medienpädagogische und rechtliche (Jugendschutz, Datenschutz, Persönlichkeits- und Urheberrechte) Fragen auf. Damit verbunden sind oft auch Ängste, Unsicherheiten und Skepsis – v.a. in Bezug auf den (ggf. auch eigenen) Umgang mit ständig neuen Medientechnologien oder Social-Media-Angeboten, die immer auch Risikopotenziale für Mobbing, politischen Extremismus, Suchtverhalten, Kriminalität etc. bergen.



Mit der diesjährigen Jahrestagung wollten wir versuchen, uns gemeinsam unseren Fragen und ggf. auch Unsicherheiten zu stellen und gemeinsam nach Antworten zu suchen. In diesem Sinn verstand sich unsere Veranstaltung insbesondere als Forum mit „Laborcharakter“, um sich:

- grundlegend über die aktuellen Entwicklungen der Digitalisierung im Alltag von Kindern und Jugendlichen sowie in der Berufspraxis von Organisationen der Kinder- und Jugendhilfe zu informieren und auszutauschen.
- konzeptionelle und methodische Grundkenntnisse über Handlungsmöglichkeiten mit digitalen Medien im Selbstversuch für den eigenen beruflichen Alltag anzueignen.
- unter fachlich fundierter Anleitung mit den Grundlagen des Jugendmedienschutzes, Gefährdungspotenzialen und Präventionsstrategien v.a. auch im Hinblick auf Cybermobbing auseinanderzusetzen.

Eingeladen waren Fach- und Führungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Jugendsozialarbeit der DRK-Landes- und Kreisverbände.



# Programm

## MITTWOCH, 09.10.2019

09:00 Uhr Begrüßung

Alexandra Hepp, Referentin Jugendsozialarbeit, DRK-Generalsekretariat

09:15 Uhr Digitalisierung im DRK – Themen & Trends

Kassandra Becker, Referentin Soziale Innovationen & Digitalisierung,  
DRK-Generalsekretariat

10:00 Uhr Eröffnungsvortrag: Kindheit & Jugend in digitalen Lebenswelten –  
Chancen und Risiken für die Kinder- und Jugendhilfe

Markus Gerstmann, ServiceBureau Jugendinformation, Bremen

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Fragen & Diskussion

11:30 Uhr Reflexion & Vertiefung in Kleingruppen

12:30 Uhr Mittagessen



14:00 Uhr Praxisbeispiel 1: DIGITAL – voll normal?! Einblicke in: Net-Piloten Berlin, Präventionsprojekte zur Computer- und Medienabhängigkeit

Andreas Niggstich, Medienpädagoge, Caritasverband Erzbistum Berlin e.V

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Praxisbeispiel 2: bke-online – anonyme Onlineberatung für Jugendliche

Astrid Harnisch, Lebensberatungsstelle, Stadtmission Zwickau e.V.

18:00 Uhr Abendessen

## DONNERSTAG, 10.10.2019

09:00 Uhr Praxisworkshop: Digital-Parcours – ein Ausflug ins Demokratielabor

Lydia Böttcher, Lea Pfau, Open Knowledge Foundation, Berlin; Matthias Löwe, Playful-Interactiondesigner, Berlin

12:30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr It's my life – Instagram, Influencer und Identitätsbildung

Sarah Lange, Leiterin Geschäftsbereich BITS21 im fjs.e.V.



- 16:00 Uhr Ende des Veranstaltungstages
- 17:00 Uhr Führung Spinnerei-Gelände, Leipzig
- 18:15 Uhr Abendessen im Restaurant „Die Versorger“

### FREITAG, 11.10.2019

- 09:00 Uhr Was tun gegen Cybermobbing? Praxistipps zur Prävention  
Frank Woithe, Fachreferent im Bereich Internetdienste, jugendschutz.net, Mainz
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr Reflexion & Vertiefung in Kleingruppen
- 12:00 Uhr Ausblick 2020  
Alexandra Hepp, DRK-Generalsekretariat
- 13:00 Uhr Mittagsimbiss im Hotel
- 14:00 Uhr Ende der Tagung

# DRK-IMPULS

Digitalisierung in der DRK – Wohlfahrtsarbeit  
Themen & Trends

*Kassandra Becker, Referentin Soziale Innovationen &  
Digitalisierung, DRK-Generalsekretariat*

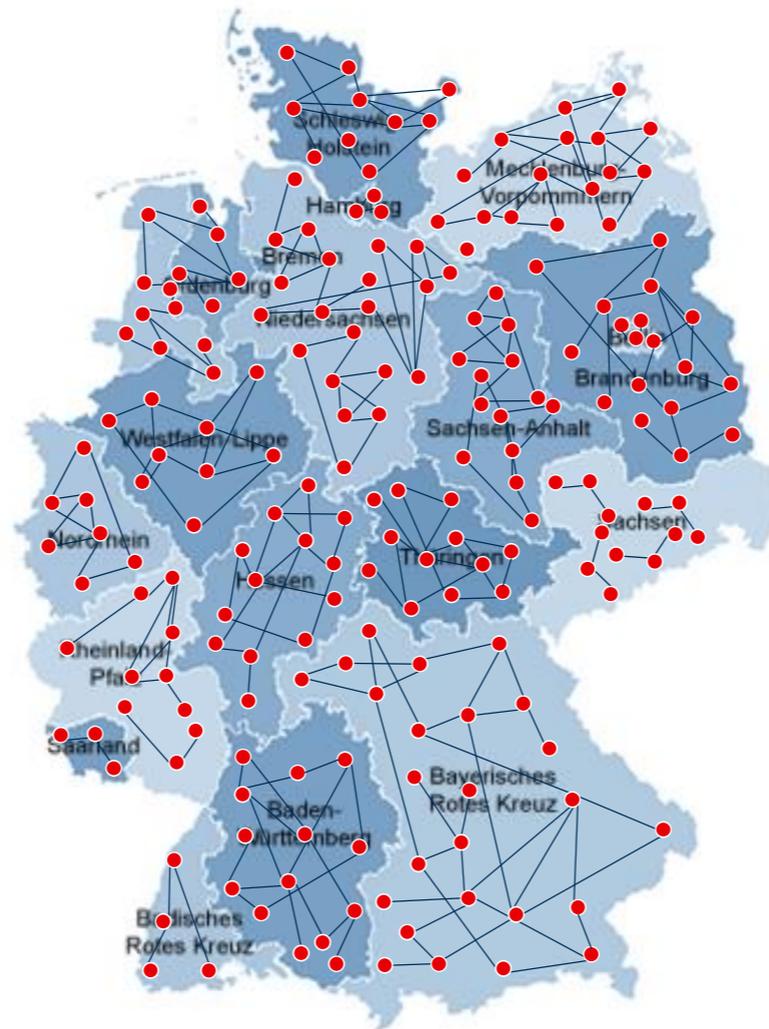




**DIE DIGITALE  
SCHERE GEHT IMMER  
WEITER AUSEINANDER**







**DAS**  
**ROTE KREUZ**

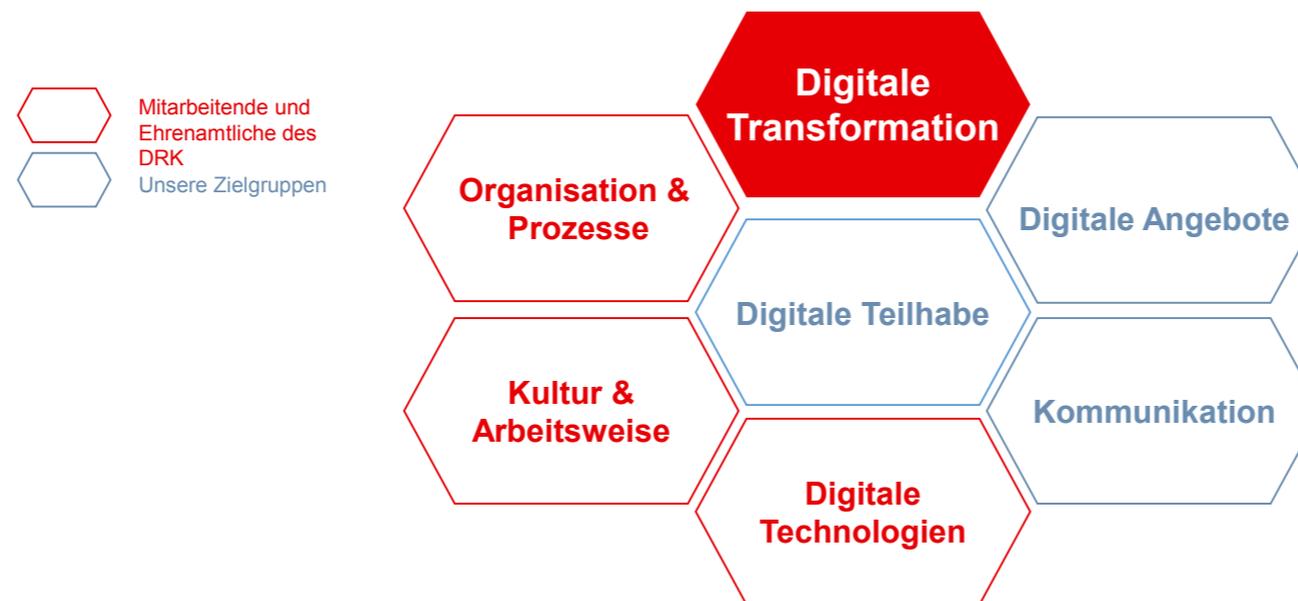






## Grundlagen der digitalen Transformation

# Digitalisierung verändert Organisationen und ihre Angebote.



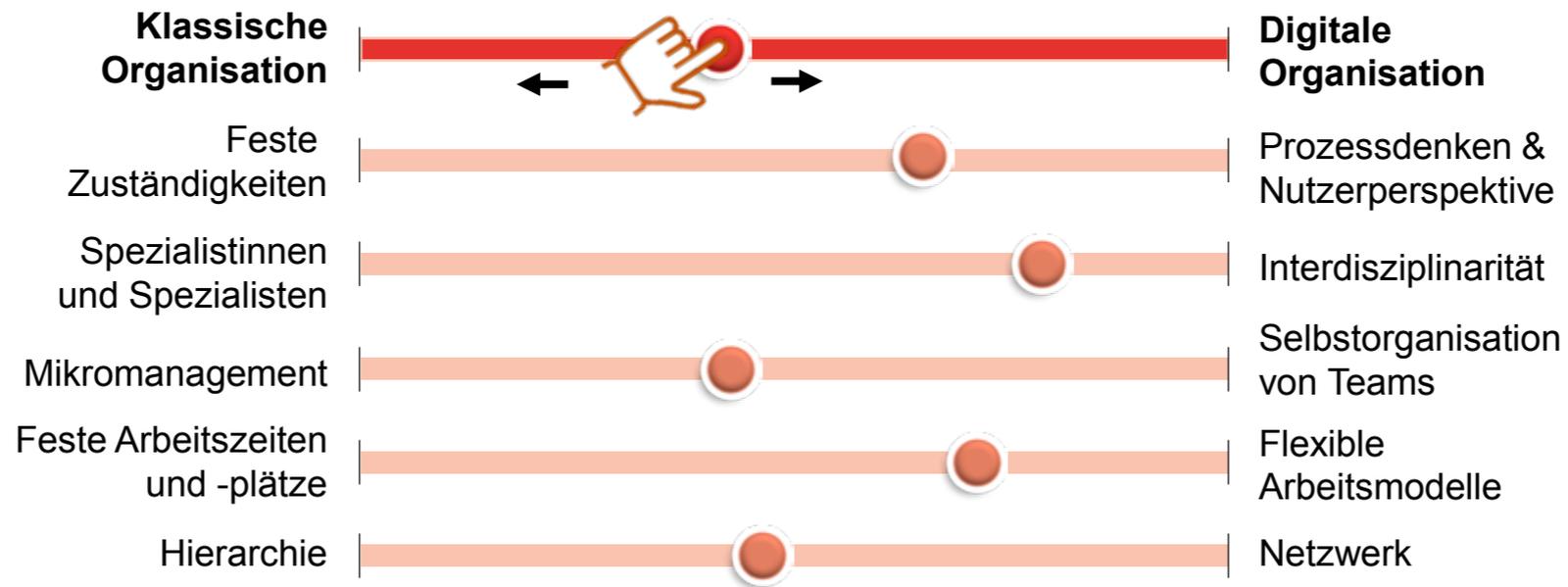
**Sli.Do**

**Zugangscode: #JSAdigital**



Grundlagen der digitalen Transformation

## Wir finden unser Tempo für die digitale Transformation im DRK.



Digitale Transformation im Verband/Strategie

## Bei unserer Arbeit begleiten uns unsere „4 Leitsätze der Digitalisierung in der Wohlfahrtspflege“.

1. Wir verstehen Digitalisierung und gestalten digitale Transformation aktiv mit.
2. Auch in einer digitalen Welt steht der Mensch für uns im Mittelpunkt.
3. Wir schaffen den politischen und ethischen Rahmen für die digitale Transformation.
4. Durch neue Kooperationen schaffen wir es, zukunftsfähige Geschäftsmodelle für die Wohlfahrtsarbeit zu entwickeln und zu erproben.





Digitale Transformation im Verband/Strategie

## Unsere Digitalisierungsstrategie





# Wir wollen Gutes tun und darüber sprechen.



© twitter



**Unser Workshopbaukasten „Digitalisierung“ unterstützt die Gliederungen, digitale Strategien und Lösungen zu entwickeln.**





**Mit dem „DRK Think & Do Tank Digitalisierung“ erkennen wir systematisch die Potenziale der Digitalisierung im Verband.**





## Unser Erfolgsrezept für gute Kooperation



Zusammenarbeit über Hierarchien und Gliederungen hinweg



Ad-Hoc Task Force aus motivierten Teilnehmenden, Umsetzung liegt bei Hauptamtlichen



Themenübergreifende Arbeit mit der Gemeinsamkeit des Interesses an Digitalisierung



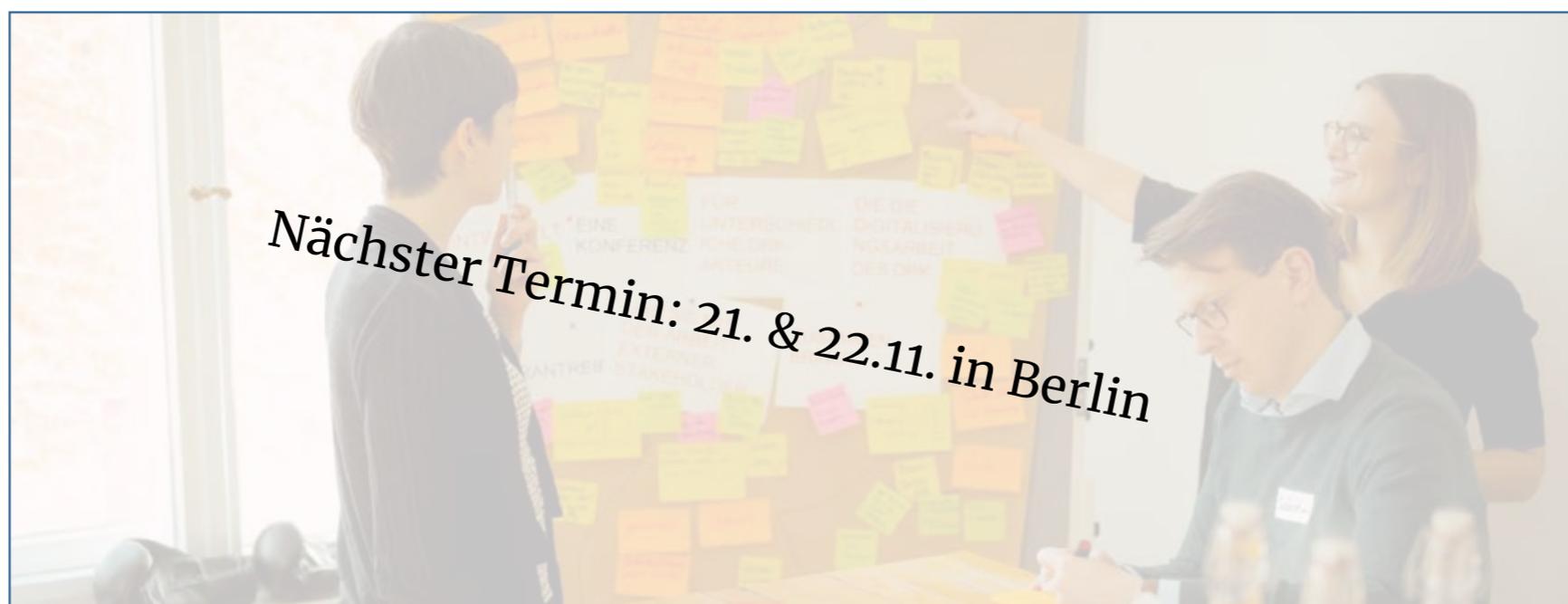
Offenheit und Experimentierfreude



Konkrete Arbeitsergebnisse, die an den Nutzenden orientiert sind



**Mit dem „DRK Think & Do Tank Digitalisierung“ erkennen wir systematisch die Potenziale der Digitalisierung im Verband.**





**Wir wollen ausgewählte DRK-Dienstleistungen der Wohlfahrt auf einer Plattform online zugänglich und buchbar machen.**





## Migrationsberatung 4.0 – Ratsuchen per App





Unsere Angebote

Die 3 Kompetenzzentren Digitalisierung begleiten die DRK-Gliederungen bei den Herausforderungen der digitalen Transformation.





# Die Digitalisierungsberatenden der #KoWos unterstützen in der digitalen Transformation.

## Koordinierungsstelle Berlin



Die Koordinierungsstelle in Berlin

Der Dienstweg führt nicht selten über die Koordinierungsstelle in Berlin. Hier im DRK-Generalsekretariat laufen die Fäden aller Kompetenzzentren zusammen und Aktivitäten werden sowohl intern gebündelt als auch nach außen kommuniziert.

Susanne Bruch als Projektkoordinatorin und Maximilian Kühn als Projektmitarbeiter stehen Ihnen hier mit Rat und Tat zu Seite. Für allgemeine Anfragen zur Arbeit der Kompetenzzentren, Fragen der Vernetzung und Verbreitung auf politischer und verbandsübergreifender Ebene sowie der Projektsteuerung ist Susanna Bruch Ihre Ansprechpartnerin.

Kontakt: [Susanne Bruch](#) und [Maximilian Kühn](#)

## Kompetenzzentrum West - Standort Münster



Das Kompetenzzentrum West in Münster

Im Kompetenzzentrum Münster berät Sie Larissa Aldehoff zur Digitalisierung in allen Bereichen der Wohlfahrt. Das Kompetenzzentrum mit Sitz im DRK-Landesverband Westfalen Lippe e.V. steht den Gliederungen des DRK unterstützend zur Seite und ist Anlaufstelle für externe Kooperationspartnerinnen und -partner.

Das Kompetenzzentrum möchte Vernetzung nach innen und außen fördern, die Verbandskultur für die digitale Transformation öffnen und sowohl konkrete Projekte als auch strategisch-strukturelle Vorhaben umsetzen. Bei Interesse wenden Sie sich an uns, wir freuen uns auf Ihre Ideen oder Fragen.

Kontakt: [Larissa Aldehoff](#)

## Kompetenzzentrum Ost - Standort Magdeburg



Das Kompetenzzentrum Ost in Magdeburg

Im Kompetenzzentrum Ost, verortet beim Landesverband Sachsen-Anhalt, berät und begleitet das Team die DRK-Gliederungen bei den Herausforderungen der digitalen Transformation. Im Vordergrund steht die Vision, die Digitalisierung in der Wohlfahrt menschlich zu gestalten. Um die anstehenden Veränderungsprozesse gemeinsam zu gestalten, bringt das Team Akteurinnen und Akteure aus Praxis, Wissenschaft und Wirtschaft miteinander ins Gespräch und ins Handeln.

Bei Fragen rund um's Thema Digitalisierung in Ihrem Verband stehen Ihnen Jennifer Geiser und Michael Ney gerne als Ansprechpersonen zur Verfügung.

Kontakt: [Michael Ney](#) & [Jennifer Geiser](#)

## Kompetenzzentrum Süd - Standort München & Regensburg



Das Kompetenzzentrum Süd in München und Regensburg

Im Kompetenzzentrum München mit Sitz in der Landesgeschäftsstelle des Bayerischen Roten Kreuzes unterstützen und beraten Nadja Hofmann und Bettina Stuffer die DRK- und BRK-Gliederungen bei der digitalen Transformation.

Im Fokus steht dabei, die Digitalisierung als positive Entwicklung in der Verbandskultur zu fördern und sowohl verbandsinterne als auch externe Vernetzung voranzutreiben. So sollen Akteure und Akteurinnen aus verschiedensten Bereichen miteinander in Kontakt treten, um Innovation in der Wohlfahrt mitzugestalten.

Kontakt: [Bettina Stuffer](#) und [Nadja Hofmann](#)

## Ist doch kinderleicht?! Wie digitale Werkzeuge den Arbeitsalltag in DRK-Kitas erleichtern können





## Wir stärken die digitale Teilhabe von Seniorinnen und Senioren durch Schulungen und Workshops.



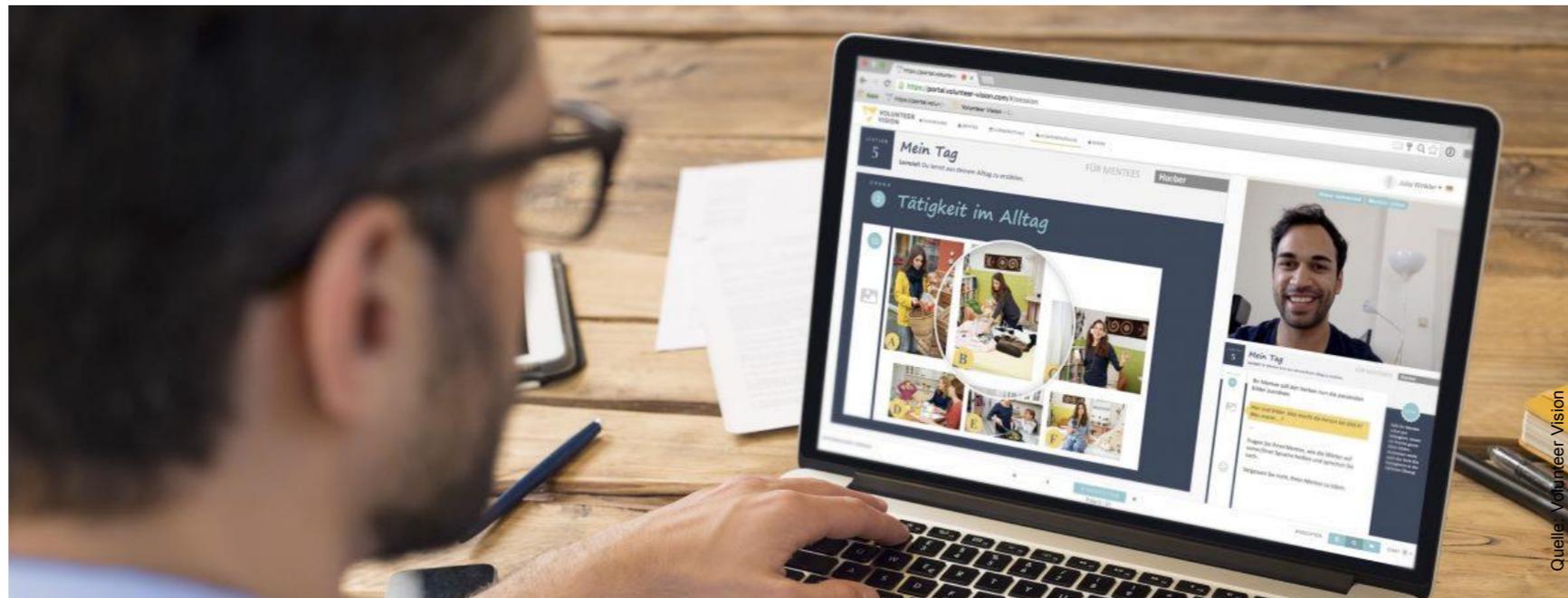
Quelle: Wir versilbern das Netz

## Wir unterstützen den KV Fläming-Spreewald das Sozio-Med-Mobil einzuführen.

-  **Sozio** = Beratung
-  **Med** = Medizinische Versorgung verbessert
-  **Mobil** = mobil das Leben gestalten



**Durch ein Online-Mentoring Programm stärken wir die Kompetenzen der Mitarbeitenden und bilden Netzwerke.**





#### Unsere Angebote

## Mit dem einjährigen Qualifizierungsprogramm „Care 4.0“ vermitteln wir grundlegendes Wissen sowie methodische Handlungshilfen um den Blick für die Digitalisierungsfacetten in der Pflege zu schärfen

- + Vermittlung von Kompetenzen zur Planung und Umsetzung neuer (digitale) Projekte mit agile Methoden und anderen Perspektiven
- + Erarbeitung einer eigenen Maßnahme mit Innovationscharakter
- + Kompetenzausbau jenseits von konkretem technischem Know-How
- + Netzwerk von Digitalisierungsbotschafterinnen und -botschafter



# ERÖFFNUNGSVORTRAG

Kindheit & Jugend in digitalen Lebenswelten –  
Chancen und Risiken für die Kinder- und Jugendhilfe

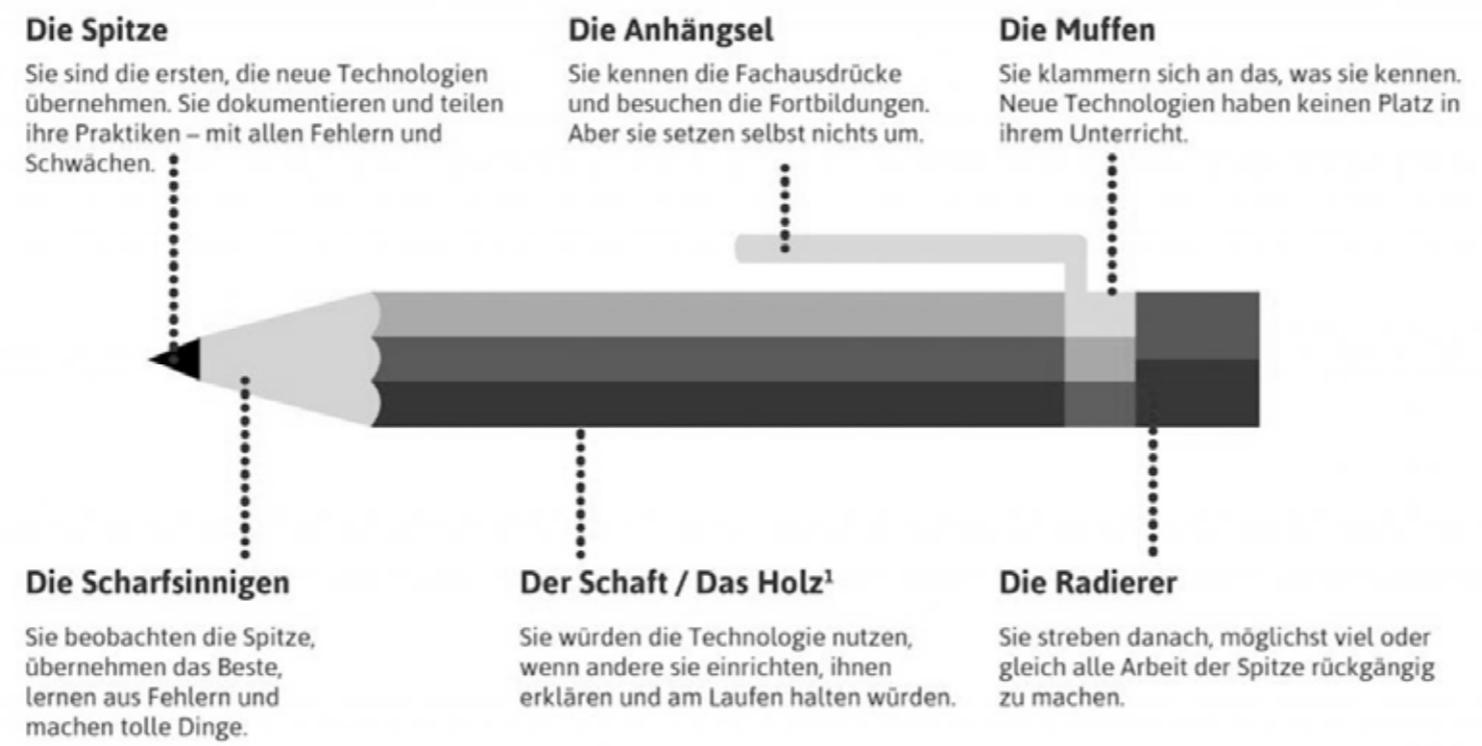
*Markus Gerstmann,  
ServiceBureau Jugendinformation, Bremen*



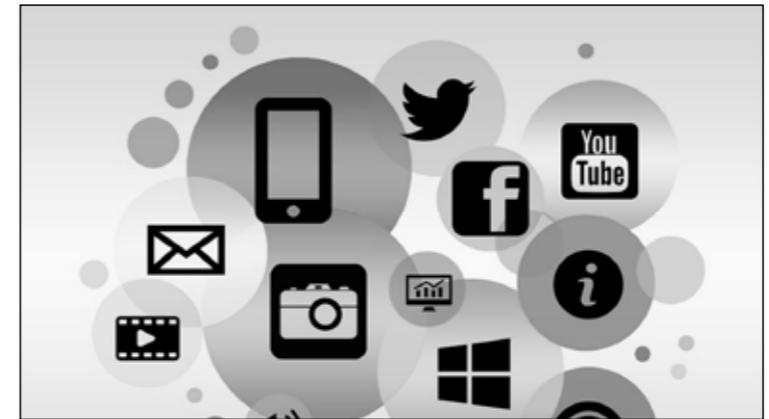


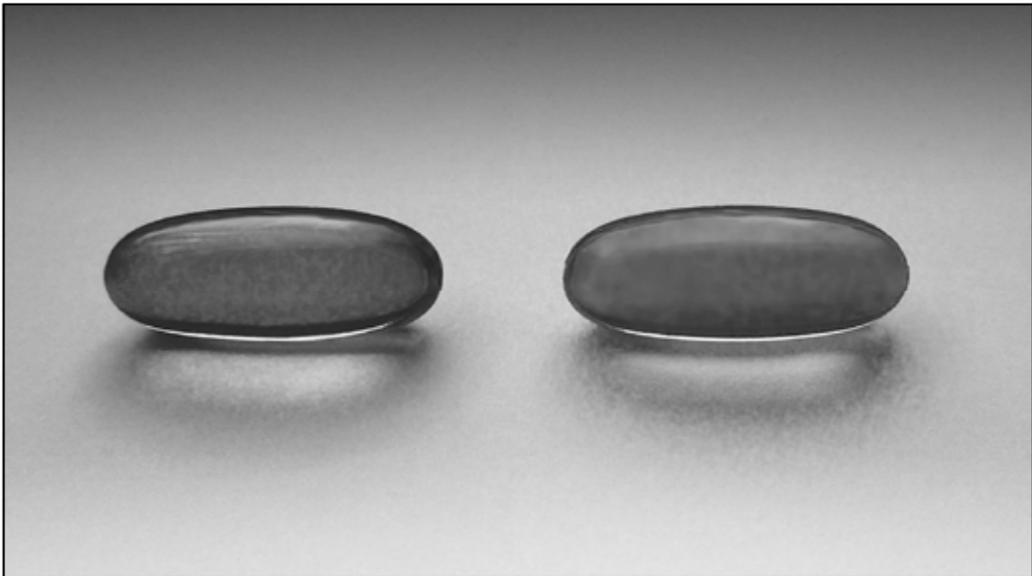
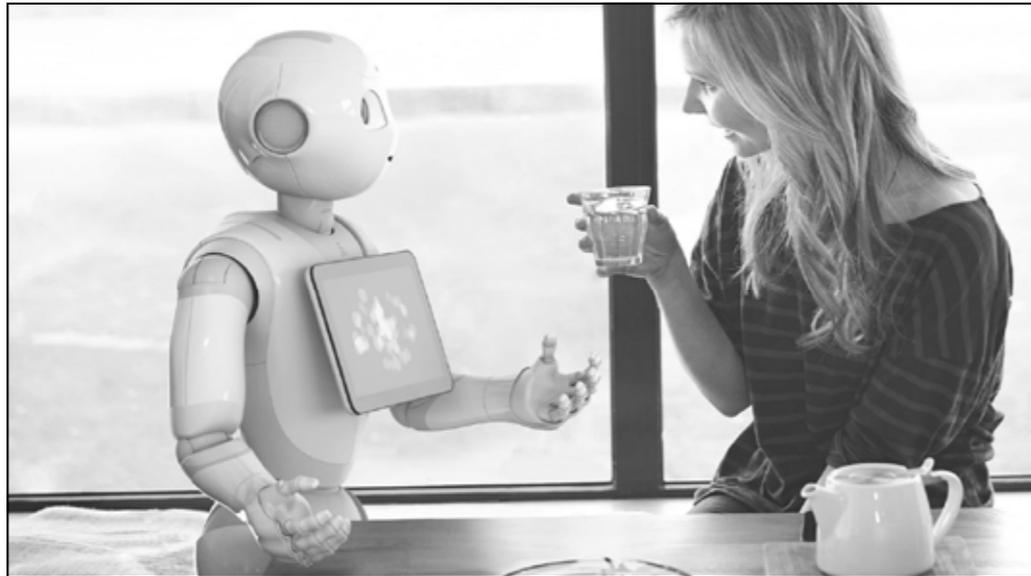


# Die Bleistift-Metapher



<sup>1</sup> Im Original gibt es hier ein Wortspiel: „The Wood“ klingt wie „They would ...“, also „Sie würden damit arbeiten, wenn ...“







Alles, was es schon gab, wenn du auf die Welt kommst, ist normal und üblich und gehört zum selbstverständlichen Funktionieren der Welt dazu.

Alles, was zwischen deinem 15. und 35. Lebensjahr erfunden wird, ist neu, aufregend und revolutionär und kann dir vielleicht zu einer beruflichen Laufbahn verhelfen.

Alles, was nach deinem 35. Lebensjahr erfunden wird, richtet sich gegen die natürliche Ordnung der Dinge.

Douglas Adam (1952-2001)



## Bedürfnisorientierung

Jedes Verhalten, auch das Verhalten von Kindern und Jugendlichen, dient dazu, Grundbedürfnisse zu befriedigen (vgl. Grüner 2010a).

Im Einzelnen handelt es sich bei diesen „obersten Sollwerten der psychischen Aktivität“ (Grawe 2000, S. 383) um die Bedürfnisse nach:

- **Sicherheit**
  - (Existenzsicherung, Orientierung, Vertrauen, Gerechtigkeit, Fairness, Werte, Normen, Regeln)
- **Beziehung**
  - (Bindung, Nähe, Zugehörigkeit, Gemeinschaft, Zusammenhalt, Hilfe, Unterstützung, Solidarität)
- **Kontrolle**
  - (Freiheit, Macht, Selbstwirksamkeit, Autonomie, Partizipation, Einfluss, Mitbestimmung)
- **Stimulation**
  - (Spiel, Spaß, Lernen, Action, Unterhaltung, Genuss, Lebendigkeit, Lust, Freude, Angst- und Schmerzvermeidung)
- **Anerkennung**
  - (Respekt, Wertschätzung, Erfolg, Ansehen, Statuserhöhung)

# Kindliche / Jugendliche Motivation

- Spaß
- Flow
- Chillen
- Erfolge
- Rätseln
- Teil von
- Freunde
- Freiheit
- Erkunden
- Sich lösen
- Sexualität
- Dabei sein
- Erforschen
- Abenteuer
- Selbständig
- Gemeinsam
- Wettbewerb
- Öffentlichkeit
- Aufgaben lösen
- Kommunizieren
- Unabhängigkeit
- Selbstwirksamkeit
- Wahrgenommen werden



Junge Menschen flanieren im Netz:

- bewegen,
- Verändern,
- anregen,
- zeigen und
- Schauen

Um sich für das unplanbare Morgen vorzubereiten (vgl. Stauder)

denn der nächste (digitale) Ortswechsel kommt



## Lebensweltorientierung

Hans Thiersch



Lebensweltorientierte Kinder- und Jugendhilfe muss nicht nur regional erreichbar sein,

sondern auch im Alltag der Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien zugänglich sein.

## Jessica Benjamin



- Das Individuum (entwickelt sich) in und durch Beziehungen zu anderen Subjekten (1990,S.22)
- Eine Person bekommt erst das Gefühl, ich bin es, die etwas tut, wenn sie mit anderen Personen zusammen ist, die ihre Taten anerkennt.
- Das Anerkennungstheorem enthält insofern ein Paradoxon , in dem wir Unabhängigkeit erreichen, davon abhängig sind, diese uns wechselseitig zu bestätigen.



## Entwicklung fördern – Hilfen bei der Bewältigung der Entwicklungsaufgaben

Robert J. Havighurst (1900 – 1991)



- Neuere und reifere Beziehungen zu Gleichaltrigen
- Emotionale Unabhängigkeit von Eltern / Erwachsenen
- Akzeptanz des eigenen Körpers
- Sexualität / Annäherung an Partnerschaften
- Zukunftsperspektiven hinsichtlich Beruf / Familie
- Wertesystem entwickeln ( Sozial verantwortliches Verhalten)

## Maria Montessori

1870 - 1952



- Vom Moment seiner Geburt strebt das Kind nach Freiheit und Unabhängigkeit vom Erwachsenen
- Die Jugendlichen müssen sich geschützt fühlen und lernen, die Rolle des Menschen in der Gesellschaft zu begreifen
- Stärkung des Selbstvertrauens und die Entwicklung eines Gefühls für die eigene Würde
- Die Jugendlichen möchten in sozialen Beziehungen leben, soziale Verantwortung übernehmen und als unabhängige Personen ernst genommen werden



## Jugendliche Mediennutzung

- Kommunizieren
- Freundschaften pflegen
- Ein Bild von machen
- Bewegte Bilder schauen
- Spiele spielen





## Kommunizieren

- Reden
- Abklären
- Unterhalten
- Austauschen
- Erzählen
- ...



## Freundschaft pflegen

- Peergroup
- Für einander da sein
- Kontakt halten
- Austauschen
- Was zusammen machen (auch online)
- Labile Beziehungen bestätigen
- ...





### Ein Bild von machen...

- Kommunizieren
- Moment festhalten
- Mich darstellen
- Freundschaft zeigen
- Mich zeigen
- Freunde / Idole mitbekommen
- ...



### Spiele spielen

- Spielen
- Unterhalten
- Ausprobieren
- Zeitvertreib
- Wettbewerb
- Abgrenzen
- Groß sein
- Was machen, was Mama / Pädagogen aufregt
- ...



### Bewegte Bilder schauen

- Sich Unterhalten lassen
- Schauen
- Zeigen
- Teilnehmen an...
- Bewegt sein
- Vorbildern zu schauen
- ...





# Herausforderungen

Zeit, Freundschaft, Beziehungen, Identität, Privat vs Öffentlich, Nähe vs Distanz



© gerallt <https://pixabay.com/de/illustrations/frage-wer-wie-was-wo-wann-warum-2415069/>







### Schickst du mir ein Pic...

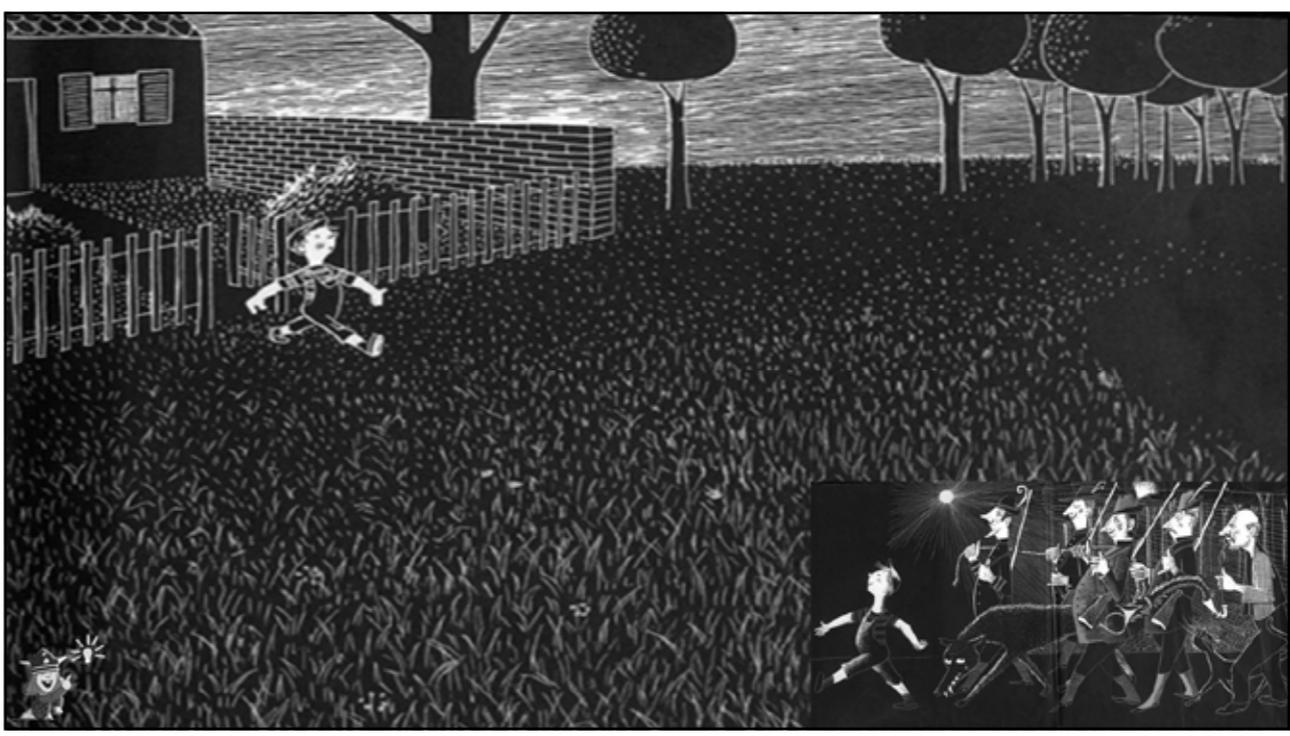


Mist, erst war er so lieb zu mir und ich vertraute ihm

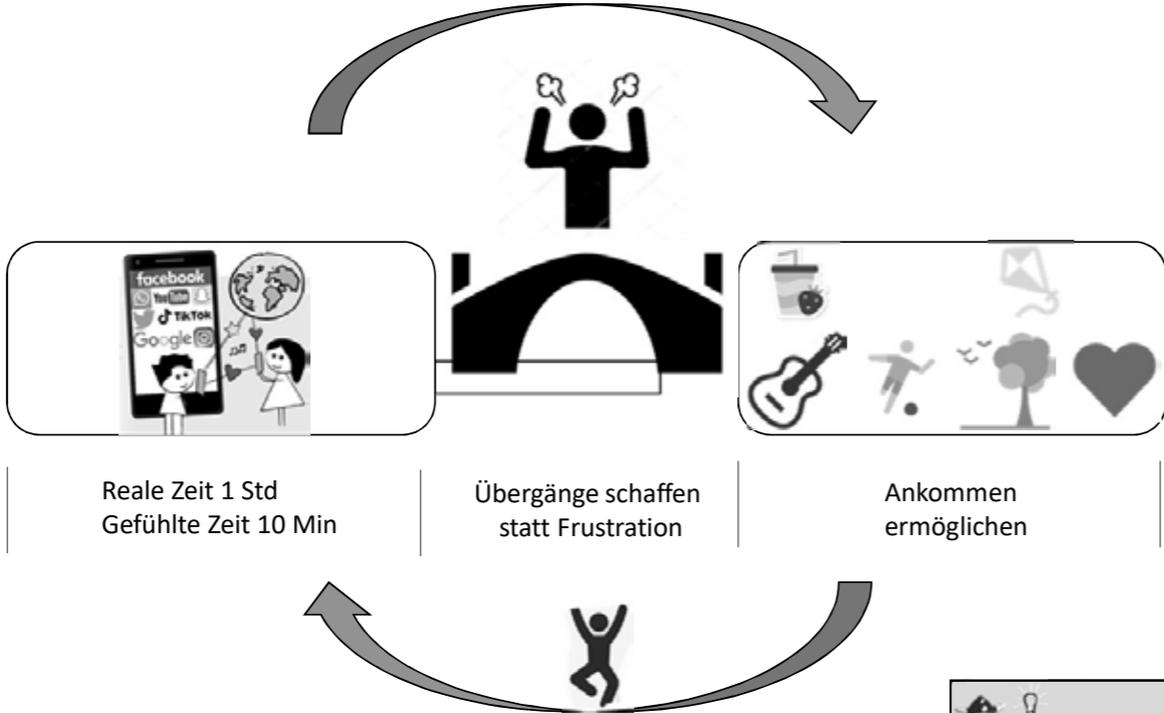
Warum hat er das Bild allen gezeigt?

Verliebte Menschen machen dumme Dinge



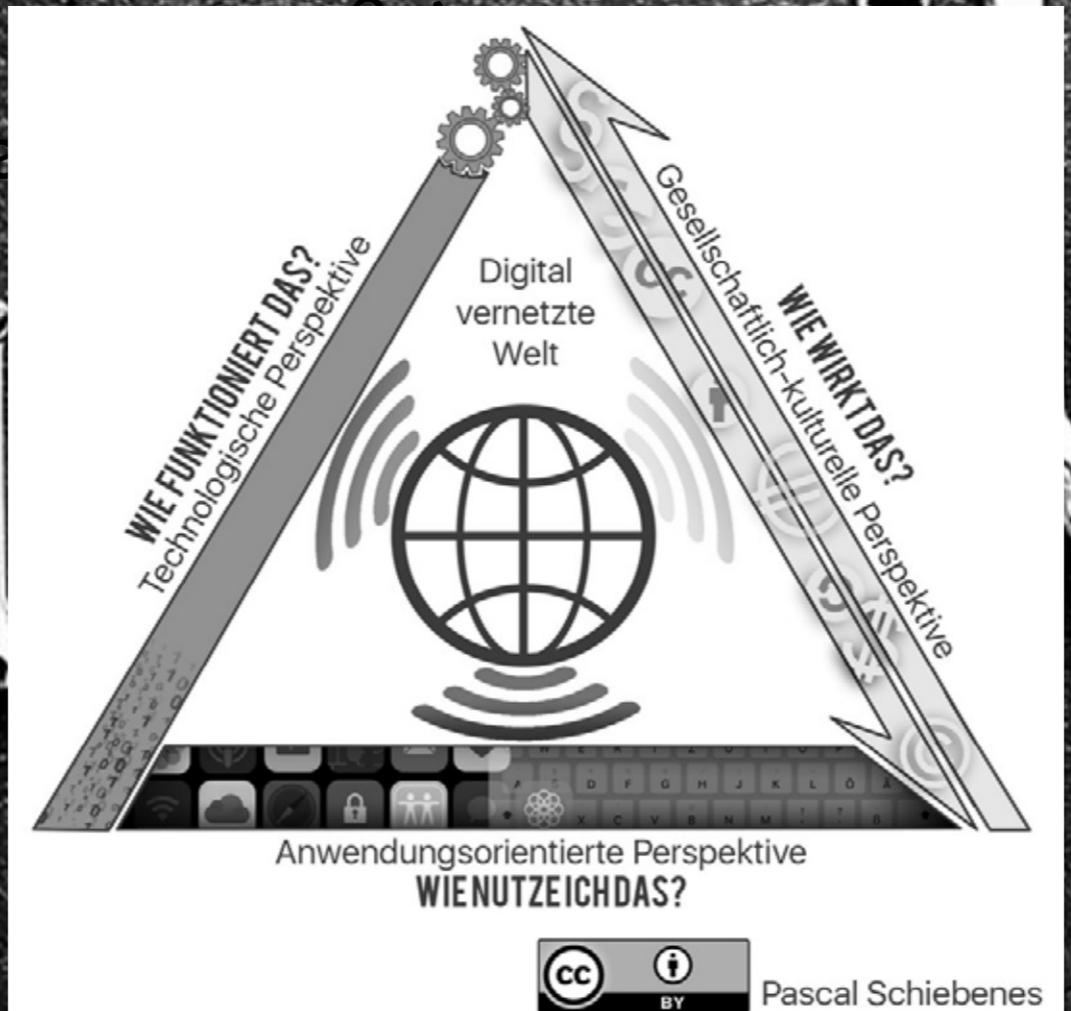


# Familiäre Konflikte zur Mediennutzung





Ihr habt die





padlet

ServiceBureau · TT

# Medienpädagogik Regal

Erstellt mit ♥

Mysoz.de/egal

- Kompetenz und Methoden**
  - Medienpädagogischer Praxisblog
  - Medienpädagogik Praxis-Blog
  - Scratch ist eine beliebte Programmiersprache für Kinder und Jugendliche
  - Medienpädagogik praxis-blog
  - Klicksafe.de
  - Alles rund um die digitale Medien und Erziehung
- Spaß**
  - Meme Generator
  - Create a new Meme
  - Gif erstellen
  - Comic Life
  - Per App Comics gestalten
- Medienpädagogische Themen**
  - Influencer-Werkstatt
  - INTERAKTIVE LERNBAUSTEINE
  - Influencer-Werkstatt
  - Influencer sind Beeinflusser oder Meinungsbildner
  - medienberatung
  - Spieleratgeber NRW
  - Startseite - Spieleratgeber NRW
  - Spieleratgeber NRW - Der pädagogische Ratgeber für Kinder und Jugendliche
- Beteiligen**
  - Pinboards erstellen
  - Padlet is the easiest way to create and collaborate on content
  - Mentimeter
  - Interactive presentation software
  - Create fun and interactive presentations with Mentimeter
- Bildersuche**
  - Lizensfreie Bilder
  - CC Search
  - Creative Commons licenses provide a free way to find images
  - Schöne kostenfreie Bilder
  - Atemberaubende kostenlose Bilder - Pixabay
- Tickfilm**
  - App Stop Motion Studio
  - Windows Movie Maker
  - Monkey Jam
  - Helium Frog
  - Stikbot studio
  - Trickino
  - Trickino.de - dreh deinen eigenen Trickfilm
- Videoschnitt**
  - DaVinci Resolve
  - Olive Video Editor
  - openshot.org



## Kleingruppenarbeit (2-4 Personen)

- Bitte erstellen sie **zwei Plakate**
- 1. Plakate mit ihren eigenen Medienhelden.
  - Wer waren Ihre Medienhelden? Wer hat sie genervt?
- 2. Plakate mögliche Medienkonzepte ...
- Herausforderungen wie
  - a) Bestimmte Videos
  - b) verbale Kraft-Ausdrücke
  - c) Spiele ab 18
  - d) Bilder im Netz
  - e) Angriffe im Netz
  - f) ...

# PRAXISEINBLICK # 1

DIGITAL – voll normal?! Einblicke in: Net-Piloten Berlin,  
Präventionsprojekte zur Computer- und Medienabhängigkeit

*Andreas Niggstich, Medienpädagoge,  
Caritasverband Erzbistum Berlin e.V*





## Ablauf - Was erwartet Sie heute?

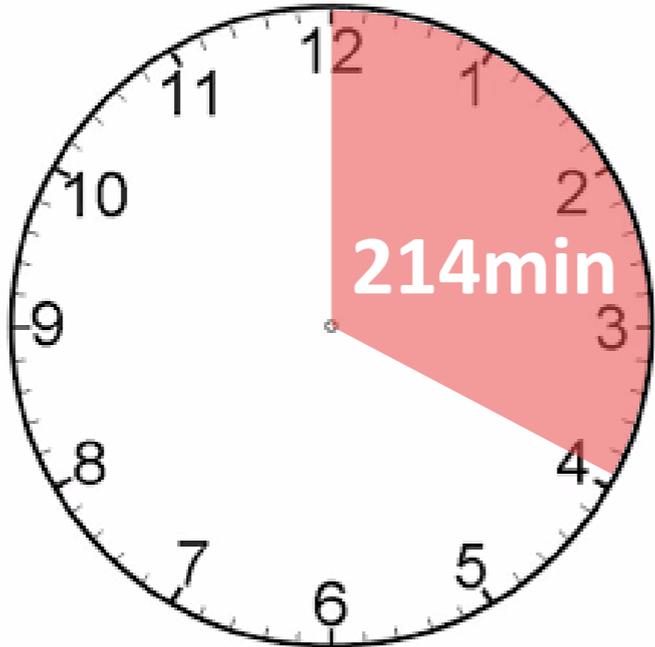
- I. Einführung ins Thema
- II. Faszination Bildschirm
- III. Suchtprävention in der Einrichtung
- IV. Diskussions-Forum

## DIGITAL – voll normal?!



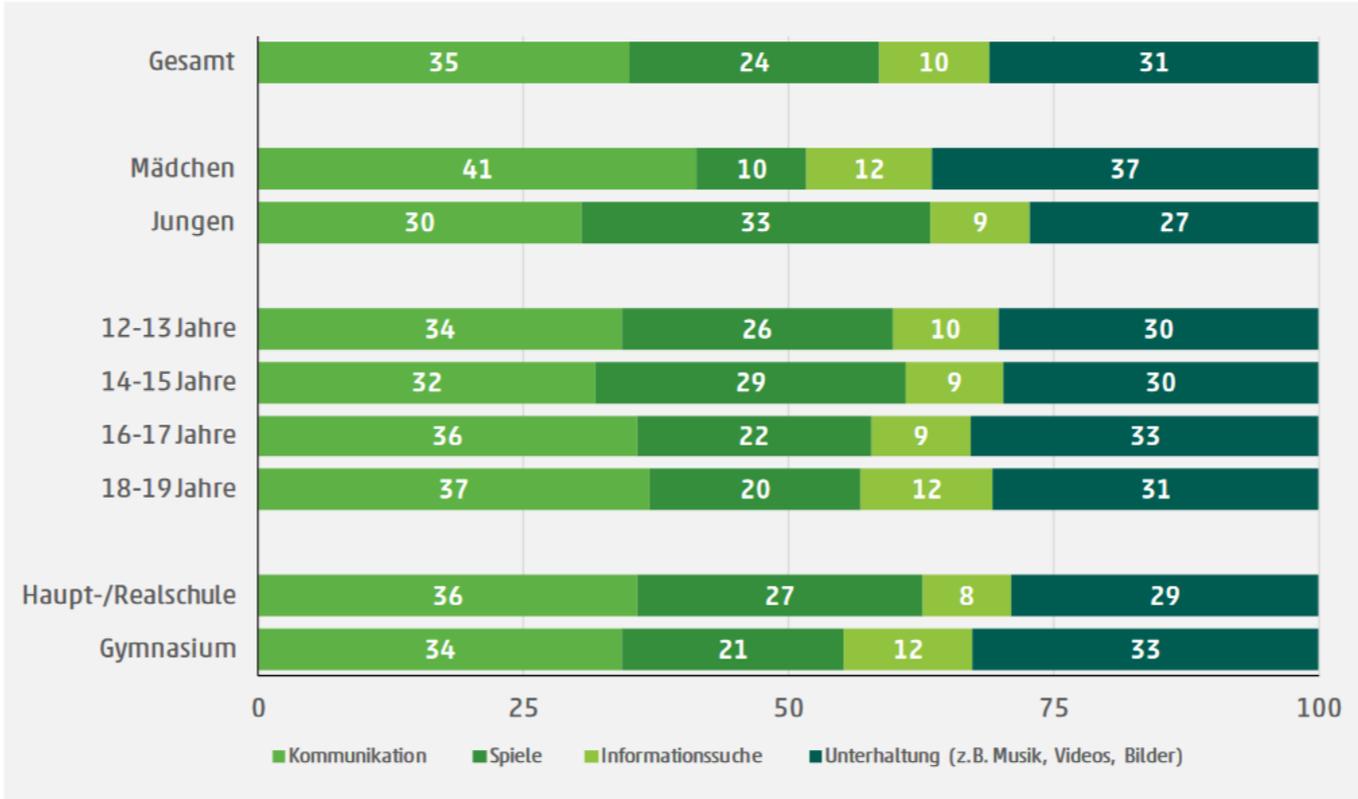
- Seit 2013
- Angebote für Schulen, KITAs und Jugendhilfe
- Kinder, Jugendliche und deren Eltern
- Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte

# JIM-Studie 2018



# JIM-Studie

Inhaltliche Verteilung der Internetnutzung 2018  
- in Prozent -



Quelle: JIM 2018, Angaben in Prozent, Basis: Internetnutzer, n=1.190



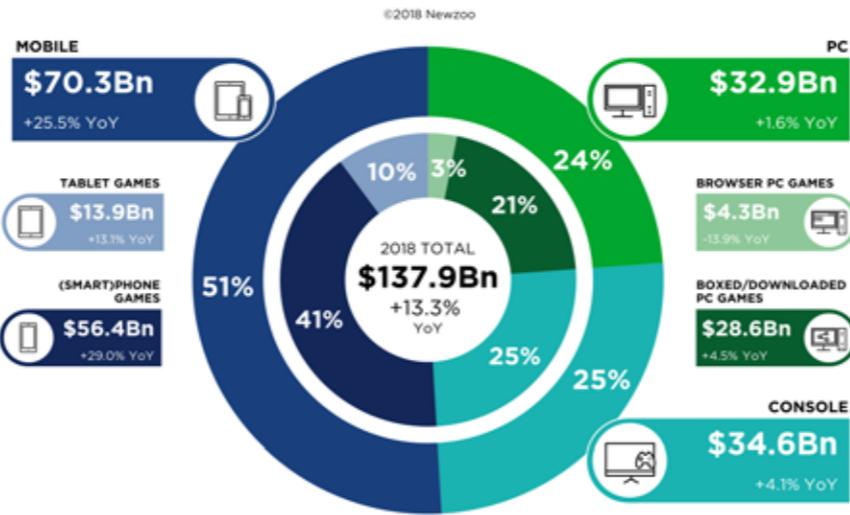
**facebook** Community Update 02.01.2017





# 2018 GLOBAL GAMES MARKET

PER DEVICE & SEGMENT WITH YEAR-ON-YEAR GROWTH RATES



Source: ©Newzoo | April 2018 Quarterly Update | Global Games Market Report  
newzoo.com/globalgamesreport



In 2018, mobile games will generate

# \$70.3Bn

or **51%** of the global market.

**newzoo**



# Spielgenres





- „Ein 10-Jähriger und ein 15-Jähriger haben bei einem Gericht in Montréal die Zulassung einer Sammelklage gegen Epic Games beantragt. Der Vorwurf ihrer Anwälte: Das US-Entwicklerstudio Epic Games habe Fortnite Battle Royale absichtlich so programmiert, *„dass es das am stärksten süchtig machende Spiel“* sei, zitiert [die Zeitung La Presse](#). Epic habe mit Psychologen gearbeitet und in Versuchen mit Probanden versucht, jeden *„Aufmerksamkeitsverlust zu vermeiden“*.“

Quelle: GOLEM.de 9.10.2019

## Free2Play / Gaming und Gambling



## E-Sports





## Faszination Computerspiele

- Spannung und Abenteuer erleben
- Sich machtvoll fühlen
- Anerkennung, Erfolgserlebnisse
- Schnelle und absehbare Belohnungen
- Einfache und klare Regeln
- Gemeinsames Spielen/miteinander Messen





## Soziale Medien



Instagram



Tik Tok



- Immer im Kontakt sein
- Teilen und Mitteilen
- Likes = soziale Anerkennung
- Selbstdarstellung und sofortige Rückmeldung
- Wichtig für Teilhabe





# Grundbedürfnisse





# Nutzen und Nebenwirkungen



**Information**

**Produktivität**

**Unterhaltung**

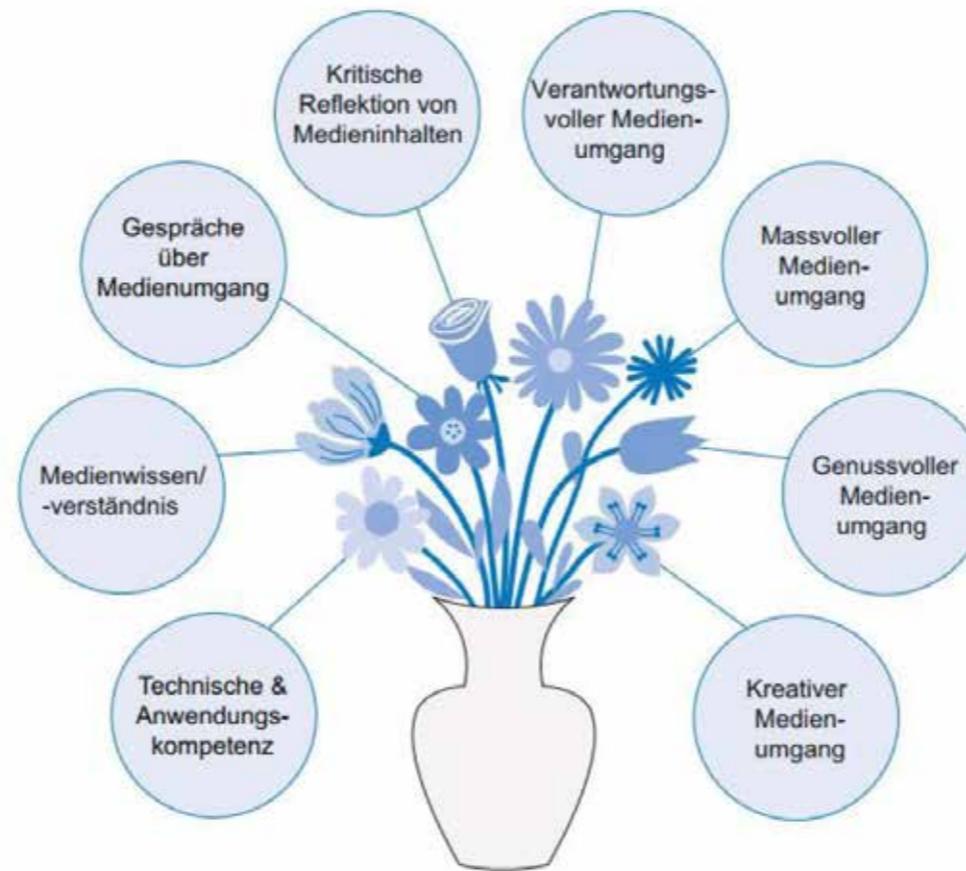
**Kommunikation**

- Verlust der Privatsphäre**
- Schadsoftware**
- FakeNews/Bots**
- Rechtsverstöße**
- Jugendgefährdende Inhalte**
- Mediensucht**
- Kostenfallen/Abos**
- Cybermobbing**
- Cybergrooming**
- HateSpeech**

# Plattformen



# Medienkompetenz



nach Hipeli, 2014, Abbildung von Willemse, 2016

## Begriffsdschungel

### Exzessiver Medienkonsum

Computerspielsucht



Internetabhängigkeit

Pathologischer

Internetgebrauch

Problematische

Computerspielnutzung



# Internet Gaming Disorder

Diagnostische Kriterien – Anhang DSM-5 (aus Nervenarzt 2013: Rehbein)

Gedankliche  
Vereinnahmung

Entzugs-  
erscheinungen

Toleranz-  
entwicklung

Kontrollverlust

Fortsetzung trotz  
negativer  
Konsequenzen

Verhaltens-  
bezogene  
Vereinnahmung

Dysfunktionale  
Stressbewältigung

Dissimulation

Gefährdung und  
Verluste

- 5 Kriterien müssen erfüllt sein, um die Diagnose **Internet Gaming Disorder** stellen zu können;
  - im Zeitraum von einem Jahr.



# „Gaming Disorder“

Nach ICD-11 Entwurf (Aufnahme verabschiedet 23.5.2019 Inkrafttreten 2022)

Die Störung ist gekennzeichnet durch ein anhaltendes oder periodisch wiederauftretendes Nutzungsverhalten von online oder offline Computerspielen. Dieses ist gekennzeichnet durch:

1 | verminderte Kontrolle über die Verhaltensausführung

2 | überhöhte Bedeutung des Spielens, welches andere Interessensfelder und Alltagsaktivitäten verdrängt

3 | fortgeführte Nutzung trotz damit zusammenhängender negativer Folgen



# Folgen

**Psychische Probleme**  
(Angst, Depression, Trauer)

**Ernährungsprobleme**

**Unsicherheit im Sozialkontakt**

**Gesundheitliche Probleme**  
(Augen, Rücken, ...)

**finanzielle Probleme**

**Konzentrationsstörungen**

**Probleme in der Schule**

**Übermüdung**

**soziale Phobie**



## Die Suchttreppe



AUSPROBIEREN

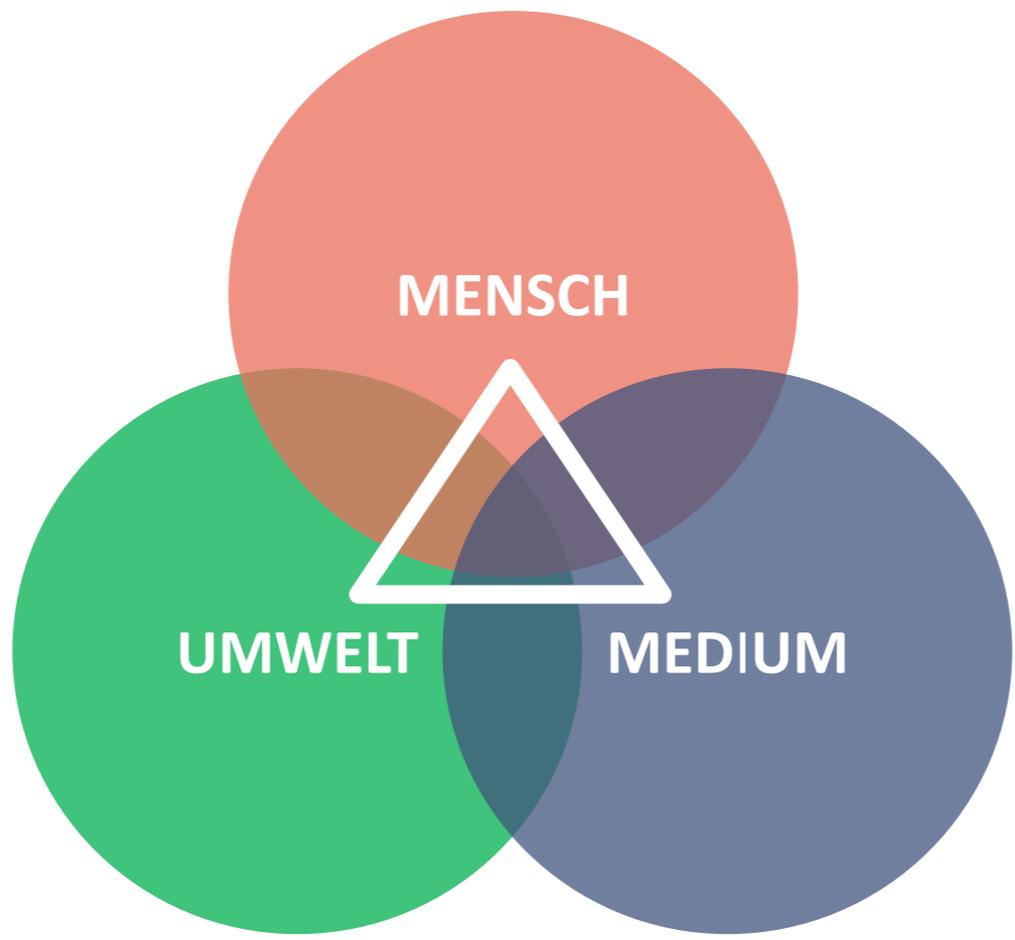
GENUSS

GEWÖHNUNG

MISSBRAUCH

SUCHT

# Das Suchtdreieck





## Stimmungsbild

FINDE  
ICH OKAY

KOMMT  
DARAUF  
AN...

FINDE  
ICH  
NICHT  
OKAY

„Handyverbote in unserer  
Einrichtung finde ich  
sinnvoll.“



## Stimmungsbild



„Jede/r Mitarbeiter\*in sollte sich mit digitalen Medien auskennen.“



## Stimmungsbild



„Die Verantwortung für Medienkompetenz liegt bei den Eltern.“



## Stimmungsbild



„Erwachsene dürften länger  
am Handy sein als  
Jugendliche.“



## Medienerziehung zu Hause?

### Gemeinsam statt einsam

- Kinder begleiten
- Interesse zeigen
- Informiert bleiben
- Im Gespräch bleiben
- Passende Angebote nutzen



## Medienerziehung zu Hause?

### Regeln aushandeln

- Zeiten vereinbaren
- Medienfreie Zeiten
- Konsequent sein
- Altersfreigabe beachten



## Regelvereinbarungen nach SMART

**S**PEZIFISCH

**M**ESSBAR

**A**KZEPTIERT

**R**EALISTISCH

**T**ERMINIERT



## Medienerziehung zu Hause?

### Vorbild sein

- Eigenes Medienverhalten anschauen
- Gemeinsame Offline-Zeiten nutzen
- Regeln gelten auch für Eltern!



## Medienerziehung zu Hause?

### Alternativen anbieten

- Vielfältige Freizeitbeschäftigungen fördern
- Passende Angebote finden

# www.mediennutzungsvertrag.de

The screenshot shows a user interface for creating media usage contracts. On the left is a navigation menu with options: 'Neuer Vertrag', 'Vertrag öffnen', 'Speichern', 'Drucken/PDF', 'Gestaltung', and 'Hilfe'. The main area displays a contract titled 'Mediennutzungsvertrag' between 'Papa' and 'Andreas'. A specific rule is shown: '§1 Zeitliche Regelungen' with the text 'Surfen im Internet (Handy, Konsole, Tablet, PC) 12 Stunden täglich'. On the right, a 'Regeln' sidebar contains icons for a paragraph symbol (§), a clock, a smartphone, a laptop, a TV, and a game controller. The 'internet-abc' logo is visible in the bottom left corner of the interface.

# Technische Einschränkungen

Die wichtigsten Funktionen (in 2 Minuten)



- Zahlreiche Zeitlimits
- Starker Internetfilter
- Sperrzeiten für PC/Internet
- Schutz vor MP3-Downloads
- Neu: Alters-Empfehlungen und Filter
- Unerwünschte Webseiten sperren
- Protokolle per E-Mail oder online
- BPJM Modul integriert
- 24 Monate kostenlose Updates
- Internet Fernsteuerung
- TÜV geprüft
- Windows 10 geeignet

## Zum Beispiel

- Über die Fritzbox
- Per Software (Salfeld)

Mehr Details

**Kindersicherung**

Hier können Sie festlegen, wann und wie lange Ihre Kinder das Internet nutzen dürfen.

Kindersicherung aktiv

Name	Online-Zeit		Verbrauch	
	Heute (hh:mm)			
Marianne (192.168.178.21)	00:00 von 22:00			
192.168.178.24	00:00 von 24:00			
Heiko	00:00 von 10:00			
Johanna	00:00 von 22:00			
Richard (192.168.178.25)	00:12 von 01:00		<div style="width: 10%; height: 10px; background-color: green;"></div>	

Alle Anderen dürfen das Internet uneingeschränkt nutzen.

# www.medienpaedagogik-praxis.de

The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.medienpaedagogik-praxis.de>. The page features the logo "Medienpädagogik <sup>open-</sup>PRAXIS BLOG" and a Creative Commons license icon. A handwritten note says "Werde Autor\_in hier im Blog So geht's!". A navigation menu includes: Blog, Praxis-Projekte, Kostenlose Software, Kostenloser Content, Mobile Apps, Über uns, and Blog-Patenschaft. A featured article is titled "Eine temporäre offene digitale Werkstatt – die „Maker Days for Kids“ (Making Handbuch)". The article text states: "In den Ferien verwandelt sich der Saal des Jugendzentrums in eine offene Werkstatt für täglich etwa 40 Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren." Below the text is a "Setting" section with the text "eine offene (digitale) Werkstatt als Angebot der außerschulischen Jugendarbeit". To the right, there are social media links for Twitter, YouTube, Facebook, Newsfeed, Newsletter, and Etherpad. At the bottom right, there is a "PAT-O-METER" section with two profile pictures and a gauge.



# www.klicksafe.de

Kontakt | Impressum | Datenschutz | Presse | Sitemap

Newsletter abonnieren

**klicksafe.de**

Die EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz

Home Themen Service Materialien Spots Über klicksafe

Suchbegriff  Suchen

English | русском | Türkçe | عربي

2/7



**Jetzt bestellbar: Datenschutz geht zur Schule**

Bei dieser Handreichung handelt es sich um eine übersichtliche und zielgruppenorientierte Zusammenstellung zahlreicher Angebote zum Thema "Datenschutz geht zur Schule".

Weiterlesen

News

16.10.2017  
Die Kindersoftwarepreise TOMMI und GIGA-Maus zeichnen qualitativ...

12.10.2017  
Handysektor-Spezial: Apps und Smartphones in der Schule

09.10.2017  
Datenschutz im Unterricht thematisieren

04.10.2017  
Europäischer Aktionsmonat zur Cyber-Sicherheit 2017

Alle Meldungen anzeigen

NEU: Elternarbeit und Medienkompetenz für Menschen mit

Jetzt bestellbar: Datenschutz geht zur Schule

Online-Weiterbildung "Das Internet in meinem Unterricht? Aber sicher!"



# www.internet-abc.de

**internet-abc**  
WISSEN, WIE'S GEHT!

Zur Kinder- oder Lehrkräfte-seite

Wonach suchen Sie?

**Aktuelles** **Familie & Medien** **Spieletipps & Lernsoftware** **Die Jüngsten im Netz** **Lexikon**

**Gute Apps für Kinder - woran zu erkennen?**  
Woran sollen sich Eltern, Pädagogen und Multiplikatoren beim Kauf und bei der Installation von Spiele- und Lernapps orientieren? Wie können Fehlkäufe, Abzocke und Werbung vermieden werden?  
9 Bewertungen    0 Kommentare  
[weiterlesen](#)

**Spiele**

**Welchen Gefahren sind Kinder im Internet ausgesetzt?**  
Eine Übersicht, welchen Gefahren Kinder im Internet ausgesetzt sein können - und wie diese möglichst umgangen werden können.

**"Internet-ABC-Tag" zum Start ins neue Schuljahr**

**FLIMMO: Freundschaft – Was sie für Kinder bedeutet**

**"Gutes Familienleben in der digitalen Gesellschaft"**

**Mobile Medien in der Familie**

Alle Meldungen im Bereich "Aktuelles"



# www.surfen-ohne-risiko.de

 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

## Surfen: ohne: Risiko



Surfen Chatten Spielen Suche ...

**Interaktiv - für Eltern und Kinder**

 <p>Automat zum Verschlüsseln von Wörtern für ein sicheres Passwort.</p> <p><b>Passwort-Schlüssel</b></p>	 <p>Top-Seiten für Kinder im Internet.</p> <p><b>MachMit! Kinderseiten</b></p>
 <p>Abgemacht! Netz-Regeln für Eltern und Kinder gemeinsam vereinbaren.</p> <p><b>Netz-Regeln</b></p>	 <p>Wer weiß mehr zum Thema Surfen, Chatten, Spielen?</p> <p><b>Familienquiz</b></p>

Topthemen - Kinder sicher im Internet Materialien

**Aktuelles aus dem Netz**

**Ticker Medienkompetenz**

23.09.2016 SCHAU HIN!  
**Bilderbuch und Touchscreen: Orientierungen für Eltern**  
 Die Deutsche Liga für das Kind veröffentlicht Film zur Medienerziehung in der frühen Kindheit.  
 23.09.2016 SCHAU HIN!

**Klick-Tipps für Kinder**

**Muslime feiern**  
 Ab 12. September wird Islamisches Opferfest, auf Arabisch Id al-Adha, gefeiert....

 **„Id al-Adha“ heißt Opferfest**  
**Türkisch-Web**  
 Was ist der Islam?



www.schau-hin.info

The screenshot shows the website's header with the logo 'SCHAU HIN' and the tagline 'Was Dein Kind mit Medien macht.' The navigation menu includes 'News', 'Informieren', 'Mitmachen', 'Medien erleben', 'Service', and 'Über uns'. A search bar is located on the right. The main content area features a blue banner with the text 'Jetzt deine #medienmomente teilen! MEDIEN ERLEBEN' and a news item titled 'Meldung "Tag der Kinderseiten" ist am 21. Oktober' with a 'Mehr erfahren' button. The background of the banner includes a cartoon illustration of a computer monitor displaying colorful letters and a mouse cursor.

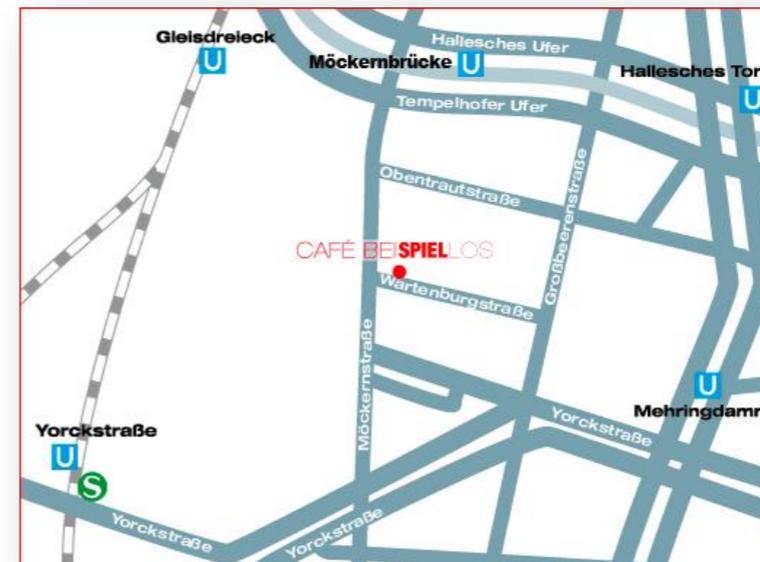
# www.ins-netz-gehen.de





## Elterninfoabende bei Lost in Space

- Wartenburgstr. 8  
10963 Berlin-Kreuzberg
- Anmeldung unter:  
Tel.: 030 / 666 33 959  
Mail: [lostinspace@caritas-berlin.de](mailto:lostinspace@caritas-berlin.de)
- [www.internetsucht-berlin.de](http://www.internetsucht-berlin.de)





# PRAXISEINBLICK # 2

bke-online – anonyme Onlineberatung für Jugendliche

*Astrid Harnisch, Lebensberatungsstelle,  
Stadtmission Zwickau e.V.*





## Onlineberatung Jugendhilfe im Netz

### Jugendhilfe im Netz

Das Angebot

Forum

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



**bke-beratung.de**

Online-Beratung für  
Jugendliche und Eltern

anonym – kostenfrei – datensicher



**bke-elternberatung.de**

Online-Beratung  
für Eltern

anonym – kostenfrei – datensicher



**bke-jugendberatung.de**

Online-Beratung  
für Jugendliche

anonym – kostenfrei – datensicher





## Was ist die bke-Onlineberatung

Jugendhilfe im Netz

**Das Angebot**

Forum

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

**bke-Onlineberatung**



- Internetbasierte Beratung; seit 2004
- anonym – kostenfrei – datensicher
- Jugendberatung (für 14 bis 21jährige)
- Elternberatung (für Eltern von Kindern bis 21 Jahren)
- [www.bke-beratung.de](http://www.bke-beratung.de)
- bke: Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V.



Jugendhilfe im Netz  
**Das Angebot**  
 Forum  
 Mailberatung  
 Einzelchat  
 Gruppenchat  
 Themenchat  
 Wissenswertes  
 bke-Onlineberatung



# bke-Elternberatung

## www.bke-elternberatung.de

[Wichtige Infos](#) [Datenschutz](#) [Impressum](#)



### Willkommen bei der bke-Elternberatung

Hier sind Sie richtig bei kleinen und großen Sorgen rund um die Erziehung Ihrer Kinder. Ob Fragen zu den ganz Kleinen, Schulprobleme, Stress in der Pubertät oder aber Veränderungen in der Familie: Hier finden Sie professionelle Erziehungsberatung und Austausch mit vielen anderen Eltern.

[Registrieren](#) [Anmelden](#)

Das erste Mal bei uns?  
 Hier können Sie sich registrieren.

**Heutige Chatangebote**

Offene Sprechstunde  
 14.00 - 16.30 Uhr





# bke-Jugendberatung

## www.bke-jugendberatung.de

Jugendhilfe im Netz

Das Angebot

Forum

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



[Wichtige Infos](#) [Datenschutz](#) [Impressum](#)



bke-Jugendberatung  
anonym  
kostenfrei  
datensicher  
Bundeskongferenz für  
Erziehungsberatung e.V.

### Willkommen bei der bke- Jugendberatung!

Hier bist du richtig bei kleinen und großen Sorgen, bei Streit oder Ärger mit den Eltern, bei Problemen mit dir selbst, mit Freunden oder in der Schule. Hier bist du richtig bei Liebeskummer und Geheimnissen, die dir auf der Seele brennen. Hier bei der bke-Jugendberatung findest du viele andere Jugendliche, mit denen du dich austauschen kannst, und erfahrene Beraterinnen und Berater, die dich unterstützen.

[Registrieren](#) [Anmelden](#)

Das erste Mal bei uns?

Hier kannst du dich registrieren.

Heutige Chatangebote

**Offene Sprechstunde**  
19.00 - 21.00 Uhr

**Gruppenchat mit bke-Anna**  
18.00 - 19.45 Uhr

**ONLY FOR GIRLS "Neue Wege gehen - wie weiter nach sexuellem Missbrauch?"** mit bke-Luisa und bke-



**Forum:** Lies und diskutiere mit!

**Gruppenchat:** Chatte mit Jugendlichen!



**Mail:** Klick zur Mailberatung!



**Einzelchat:** Klick zum Einzelchat!



© Bundeskongferenz für Erziehungsberatung e.V. - Der Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung



## Nutzung im Jahr 2018

Jugendhilfe im Netz

**Das Angebot**

Forum

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



- 4.042 neue Registrierungen  
davon 2.518 Eltern und 1.524 Jugendliche  
(14 – 21 Jahre)
- etwa 1.000 aktive Ratsuchende/Monat
- 85 Fachkräfte mit insgesamt 520 Stunden/Woche
- Trägerbeteiligung:  
kommunale Träger – freie Träger
- Anzahl der Kontakte über alle Angebote: 31.410



## Forum für Eltern

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot

**Forum**

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



- Das Elternatelier – Erziehungsfragen und -tipps
- Pubertät – und danach
- Leben am Limit
- Trennung und jetzt?
- Umgang mit Bildschirmmedien – Spaß, Frust, Chancen und Risiken
- Neues aus Elternland
- Die offene Tür
- Technik + Koordination



## Forum für Jugendliche

Jugendhilfe im Netz

Das Angebot

**Forum**

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



- Selbsthilfe
- Stress mit mir selbst
- Freundschaft und Beziehung
- Liebe und Sexualität
- Eltern und Geschwister
- Schule, Ausbildung und Beruf
- Heute geht's mir gut!
- Xpress yourself
- Gewalt und Terror in der Welt



## Forum für Eltern und Jugendliche

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot

**Forum**

Mailberatung

Einzelchat

Gruppenchat

Themenchat

Wissenswertes

bke-Onlineberatung



- Rund um die Uhr geöffnet  
Öffentlich lesbar (auch ohne Registrierung)
- 2018 Rückgang in der Forenaktivität zu verzeichnen (Datenschutz, gestiegene Nutzersensibilität)
- Community-Aspekt deutlich spürbar
- Teilweise Tagebuch-Charakter im Jugendforum
- Diskussionen zu allgemeinen Erziehungsthemen im Elternforum



## Mailberatung und Einzelchat

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum

**Mailberatung**  
**Einzelchat**

Gruppenchat  
Themenchat  
Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



- Erste Antwort innerhalb von 48 Stunden  
Kontinuierliche Beratung per Mail
- Einzelchat in Form einer offenen Sprechstunde  
oder einer Einzelchatberatung
- 2.856 Ratsuchende nutzten 2018 Mailberatung  
oder Einzelchat
- 17.000 Kontakte davon
  - gut 14.000 in der Mailberatung
  - knapp 3.000 Beratungen im Einzelchat
- Kontakte pro Ratsuchendem
  - in der Mailberatung ca. 7,9 Kontakte (J 13,2/E 2,6)
  - im Einzelchat ca. 5,9 Kontakte



Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum

**Mailberatung**  
**Einzelchat**

Gruppenchat  
Themenchat

Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



## Themen von Eltern in der Einzelberatung

- Erziehungsunsicherheit/Überforderung
- Trennung/Scheidung
- Umgangs-/Sorgerechtsstreitigkeiten
- Beziehungsstörung zwischen Eltern und Kind



## Beispiel Mailanfrage

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum  
Mailberatung  
Einzelchat  
Gruppenchat  
Themenchat  
Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



Liebe Berater,

wir wohnen in einem kleinen Dorf. Hier gibt es praktisch nichts und deshalb bin ich auf die Idee gekommen, hier zu schreiben und nach Rat zu fragen.

Ich bin alleinerziehende Mama von zwei Kindern. Meine kleine Tochter ist acht Jahre alt und ein echter Sonnenschein. Mein Sohn ist 13 Jahre alt und macht mir zunehmend Probleme. Letztes Jahr hat er von seinem Vater ein Smartphone zum Geburtstag bekommen. Ich war von Anfang an nicht begeistert, habe aber nichts gesagt weil es sonst wieder heißt ich mache immer alles so kompliziert und verbiete es nur weil es von seinem Vater kommt...

Haben Sie eine Idee was ich machen kann? Ich möchte meinen alten Sohn wieder haben, ohne Probleme und am liebsten ohne Smartphone.

Vielen Dank schon jetzt für ihre Mühe und Ihr Wissen!

Viele Grüße  
Ramona32



## Themen von Jugendlichen in der Einzelberatung

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum

**Mailberatung**  
**Einzelchat**

Gruppenchat  
Themenchat

Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



- Beziehungsstörungen zwischen Eltern und Kind
- Gehemmtheit / soziale Unsicherheit
- Ängste
- Suizidale Tendenzen
- Selbstverletzendes Verhalten
- Essprobleme / Essstörungen
- Sexuelle Gewalt / sexueller Missbrauch



## Beispiel Einzelchat

Jugendhilfe im Netz  
 Das Angebot  
 Forum  
 Mailberatung  
 Einzelchat  
 Gruppenchat  
 Themenchat  
 Wissenswertes  
 bke-Onlineberatung



bke-Amelia  
 platzregen2011 (EL, F, 15)

bke-Amelia: du hast im betref ein ganz schweres gefühlswirrwarr angesprochen  
 platzregen2011: ja leider  
 bke-Amelia: magst du erzählen was so schwer ist für dich derzeit?  
 bke-Amelia: und kurze nachfrage: wie alt bist du denn?  
 platzregen2011: ja ich kann ruhig erzählen  
 platzregen2011: also ich bin 17  
 bke-Amelia: ich hör/ lese dir gerne zu und wir können dann gemeinsam schauen was dir jetzt gut tun kann  
 platzregen2011: naja gut okay ich versuche es verständlich zu erklären  
 bke-Amelia: und ich kann ja nachfragen wenn mir was unklar ist  
 platzregen2011: also ich habe nach den sommerferien die schule gewechselt weil ich gerne mein abi machen möchte nun gut ich habe gedacht wird schon schaffen du bist eh recht gut in der schule  
 bke-Amelia: und nun ist es schwerer als du gedacht hast?  
 platzregen2011: naja auf jeden fall fing es dann so in den sommerferien an dass ich irgendwie nirgendso mehr hingegangen bin..  
 bke-Amelia: "da bin und dir zulese"  
 platzregen2011: ine ahnung für mich war das gefühl so erdrückend und panik auf jeden fall habe ich es auch nicht mehr geschafft zur schule zu gehen weil ich so...  
 platzregen2011: keine ahnung sollte das heißen

Verbleibende Zeichen: 241

schon verstanden

Senden

Flüstern: Erlaubt  
 Autoscrolling  
 Chat neu laden  
 Alles laden  
 Benutzerinfo  
 Wort entziehen  
 Wort erteilen  
 Rauswerfen  
 Sperren  
 Ignorieren (An/Aus)  
 Chat verlassen  
 Chat schliessen (abrechnen)



## Gruppen- und Themenchat

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum  
Mailberatung  
Einzelchat  
**Gruppenchat**  
**Themenchat**  
Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



- Alle Chats werden von Fachkräften moderiert
- Gruppenchats für alle Anliegen und Fragen
- Themenchats für vorgegebene Themenbereiche – teils mit externen Experten
- Gemeinsame Chats für Eltern und Jugendliche zum Generationenaustausch (vgl. Forum »Offene Tür«)
- Chatangebote am Nachmittag, Abend und am Wochenende



## Beispiele Themenchat

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum  
Mailberatung  
Einzelchat  
**Gruppenchat**  
**Themenchat**  
Wissenswertes  
bke-Onlineberatung



- Und was ist mit mir!?  
Wenn Eltern sich trennen
- Zoff lass nach:  
Zuhause gibt's nur Streit
- Spuren auf der Haut  
Selbstverletzendes Verhalten
- »Alles Familie«  
Aufwachsen ohne leibliche Eltern(teile)
- Junge Mütter-Chat  
Für jugendliche und junge Mütter



## Wissenswertes

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum  
Mailberatung  
Einzelchat  
Gruppenchat  
Themenchat  
**Wissenswertes**  
bke-Onlineberatung



- Standortverteiltes Koordinations- und Leitungsteam
- Beratung erfolgt ausschließlich durch Fachkräfte mit langjähriger Berufserfahrung
- Fortbildung, Intervision, Erfahrungsaustausch
- Fachliche Standards – Leitfaden Datenschutz
- Evaluation durch die TH Nürnberg
- Kooperation u. a. mit NZFH und BZgA
- Zusatzangebot Hochstrittige Elternpaare



## bke-Onlineberatung anonym – kostenfrei – datensicher

Jugendhilfe im Netz  
Das Angebot  
Forum  
Mailberatung  
Einzelchat  
Gruppenchat  
Themenchat  
Wissenswertes  
**bke-Onlineberatung**



**bke-beratung.de**

Online-Beratung für  
Jugendliche und Eltern

anonym – kostenfrei – datensicher



**bke-elternberatung.de**

Online-Beratung  
für Eltern

anonym – kostenfrei – datensicher



**bke-jugendberatung.de**

Online-Beratung  
für Jugendliche

anonym – kostenfrei – datensicher

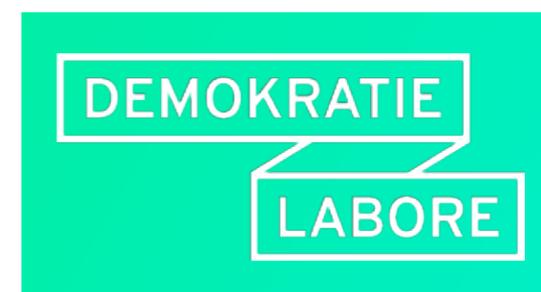




# WORKSHOP | MEDIENLABOR

Digital-Parcours – ein Ausflug ins Demokratielabor

*Lydia Böttcher, Lea Pfau, Open Knowledge Foundation, Berlin*  
*Matthias Löwe, Playful-Interactiondesigner, Berlin*





Mit digitalen Tools  
die Gesellschaft  
von morgen  
gestalten!

DEMOKRATIE

LABORE





# Allgemein

- gefördert 06/2017 – 12/2018 vom BMFSFJ
- 01/2019 – 04/2019 von der bpb



## Das wollen wir

- spielerische Räume schaffen, in denen sich Jugendliche ausprobieren können
- das Internet mit jungen Menschen als positiven Gestaltungsraum zurückerobern
- Pädagogischen Fachkräften neue Zugänge zur Digitalisierung ermöglichen



FORM

## GESTALTUNGSMACHT

→ Ergebnisse / Inhalt nicht vorgegeben

AKTION

## KRITISCHE MEDIENNUTZUNG

→ Machen & Analysieren

THEORIE

## DENKMUSTER FORDERN / ERWEITERN

→ Andere Meinung suchen

STIL

## SPAß & VERSTÖRUNG

→ Niederschwelliger Zugang



# Workshops



# 8

## WORKSHOPS



**Workshop**

Auf Mikas Spuren

**Thema**

Populismus

**Tool**

Escape Room



**Workshop**

Auf Mikas Spuren

Data Dancing

**Thema**

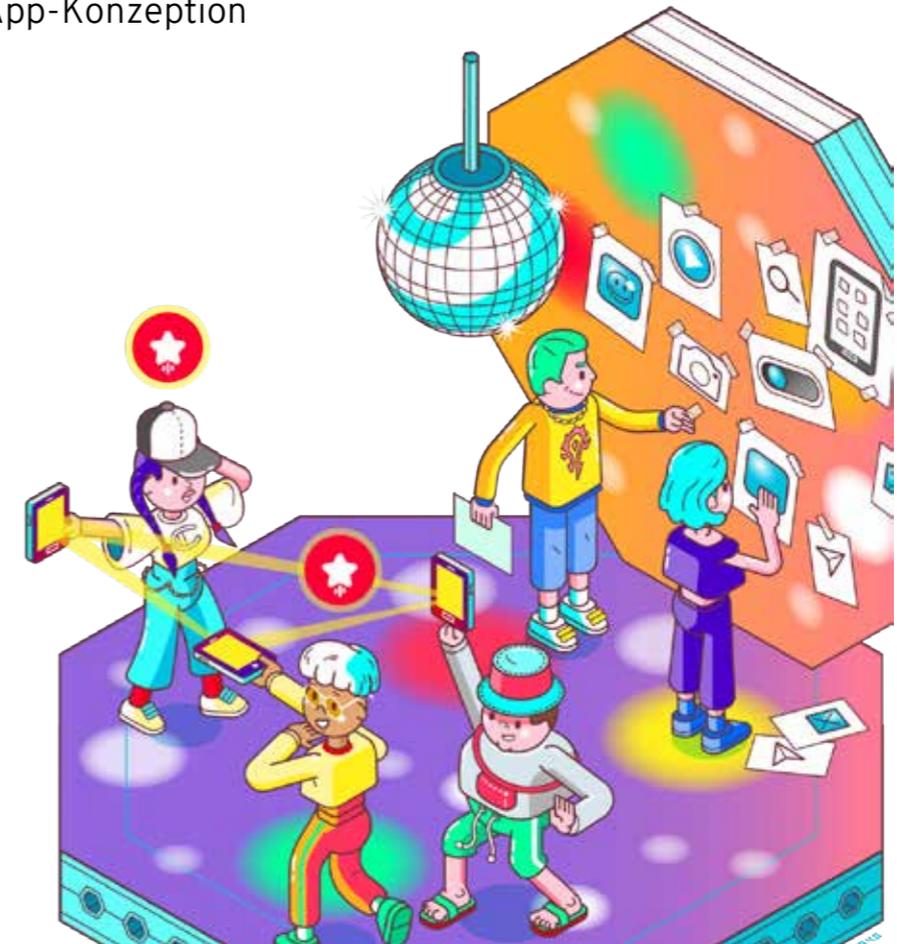
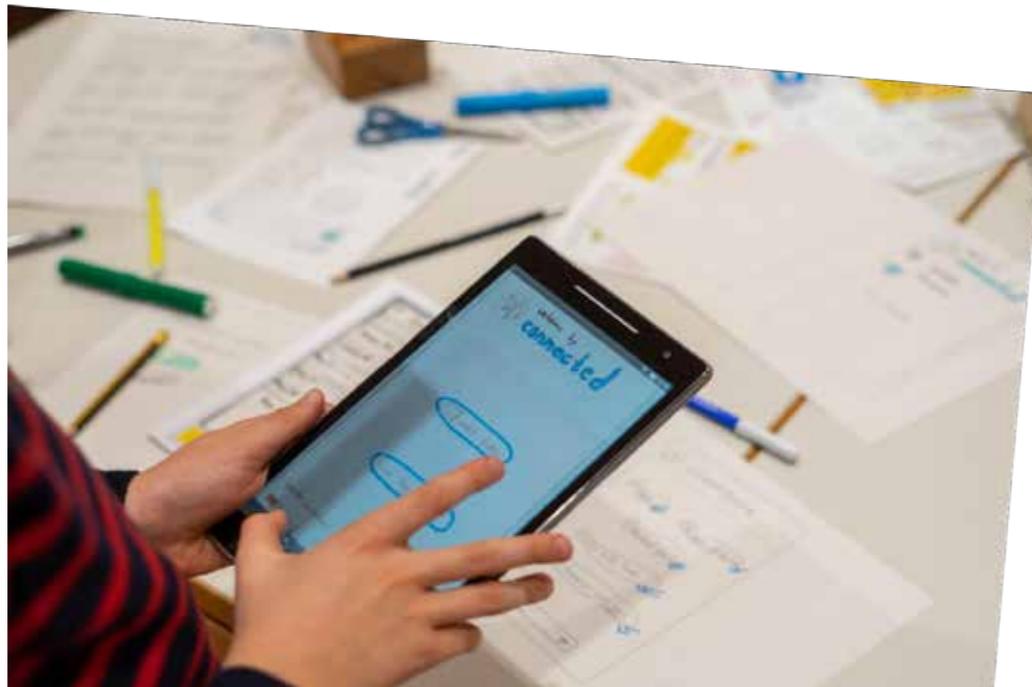
Populismus

Diversität &amp; Datenschutz

**Tool**

Escape Room

App-Konzeption



**Workshop**

Auf Mikas Spuren  
Data Dancing  
Game of Thoughts

**Thema**

Populismus  
Diversität & Datenschutz  
Meinungsbildung

**Tool**

Escape Room  
App-Konzeption  
Spielentwicklung





### Workshop

Auf Mikas Spuren

Data Dancing

Game of Thoughts

Invasion der Cybertrolle

### Thema

Populismus

Diversität & Datenschutz

Meinungsbildung

Diskussionskultur im Netz

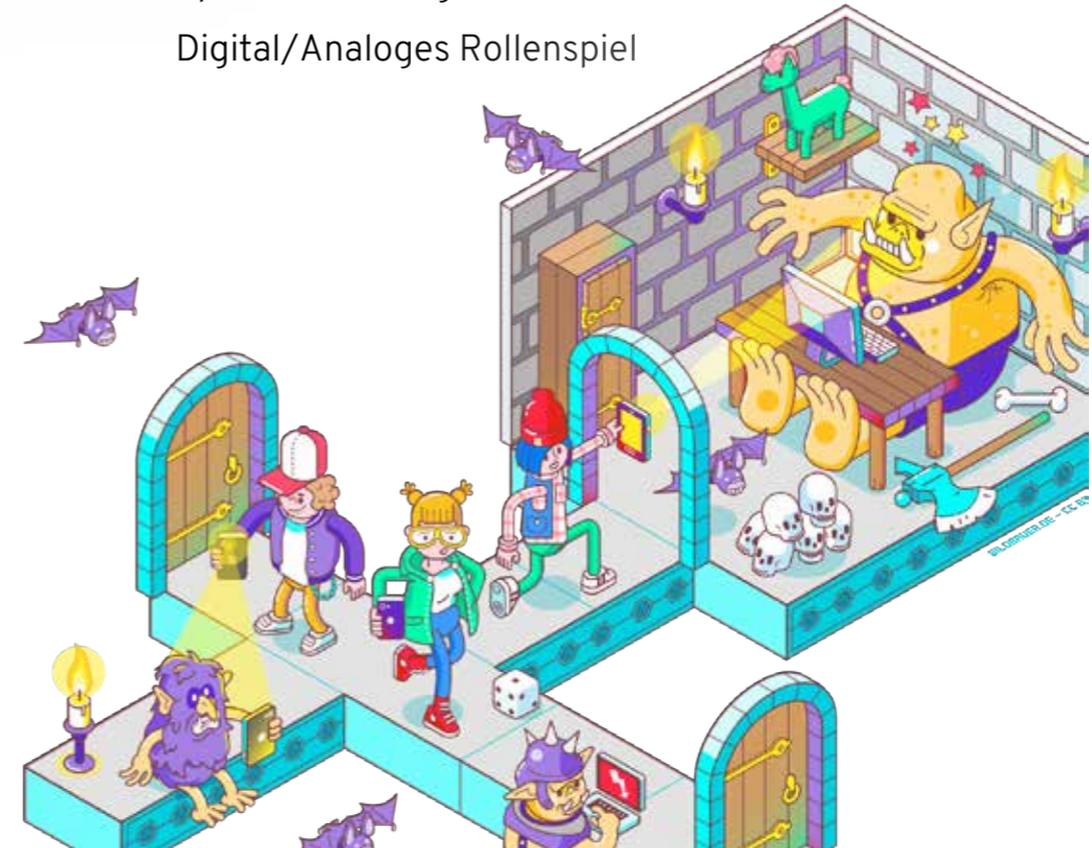
### Tool

Escape Room

App-Konzeption

Spielentwicklung

Digital/Analoges Rollenspiel





### Workshop

Auf Mikas Spuren

Data Dancing

Game of Thoughts

Invasion der Cybertrolle

Newsbusters

### Thema

Populismus

Diversität & Datenschutz

Meinungsbildung

Diskussionskultur im Netz

Fake News

### Tool

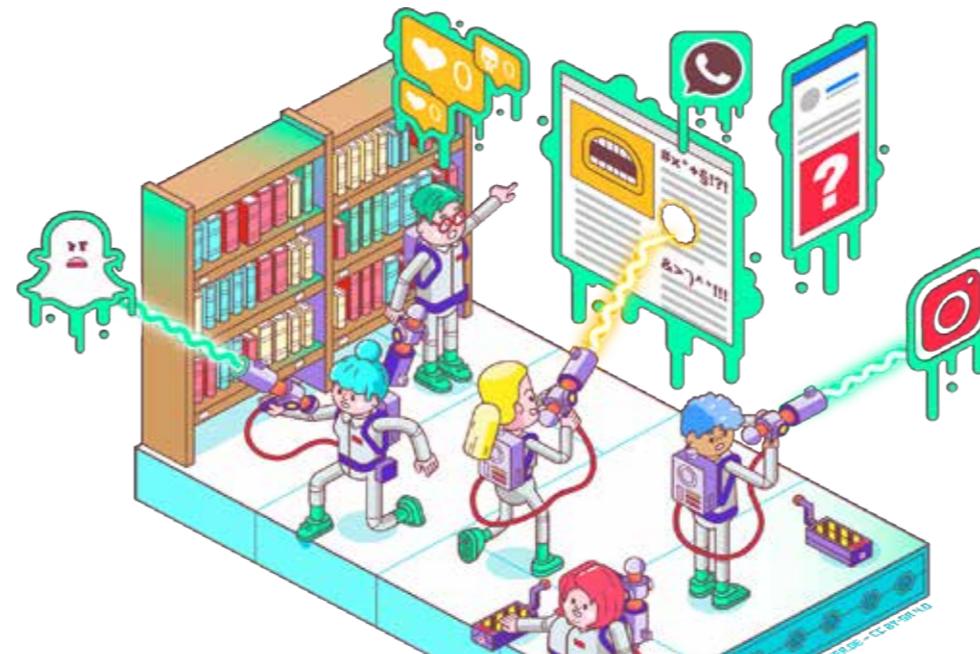
Escape Room

App-Konzeption

Spielentwicklung

Digital/Analoges Rollenspiel

Medienanalyse und Simulationspiel





### Workshop

Auf Mikas Spuren

Data Dancing

Game of Thoughts

Invasion der Cybertrolle

Newsbusters

Minetest Hero Theater

### Thema

Populismus

Diversität & Datenschutz

Meinungsbildung

Diskussionskultur im Netz

Fake News

Ungerechtigkeit

### Tool

Escape Room

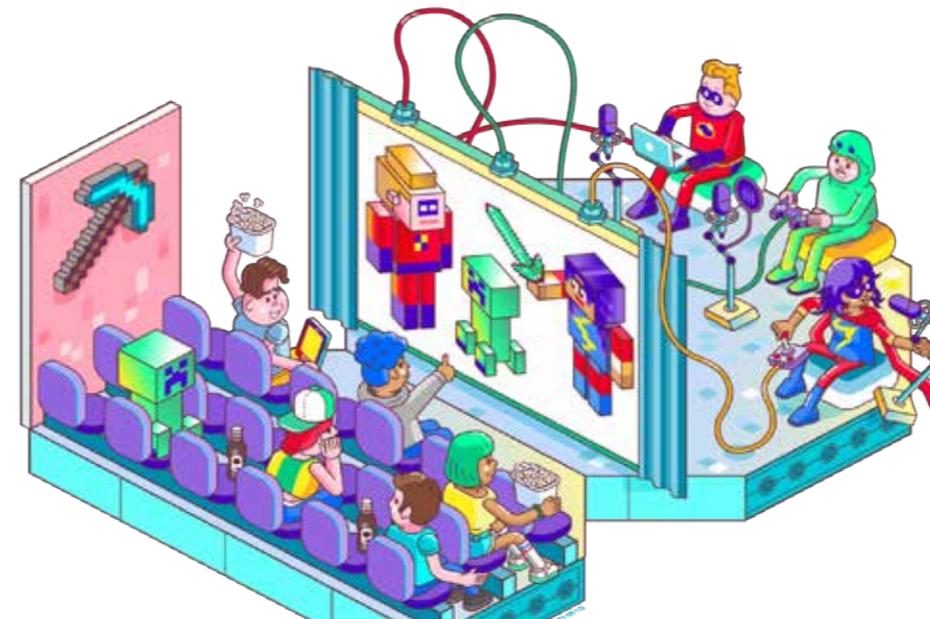
App-Konzeption

Spielentwicklung

Digital/Analoges Rollenspiel

Medienanalyse und Simulationspiel

Theater in Spielen aufführen



### Workshop

Auf Mikas Spuren

Data Dancing

Game of Thoughts

Invasion der Cybertrolle

Newsbusters

Minetest Hero Theater

Ungehörig

### Thema

Populismus

Diversität & Datenschutz

Meinungsbildung

Diskussionskultur im Netz

Fake News

Ungerechtigkeit

Meinungsäußerung

### Tool

Escape Room

App-Konzeption

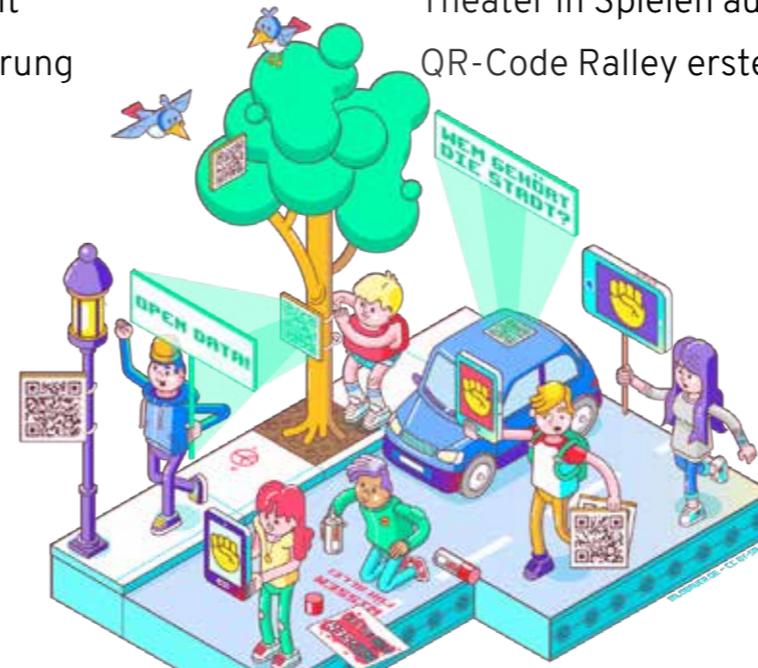
Spielentwicklung

Digital/Analoges Rollenspiel

Medienanalyse und Simulationspiel

Theater in Spielen aufführen

QR-Code Rallye erstellen



### Workshop

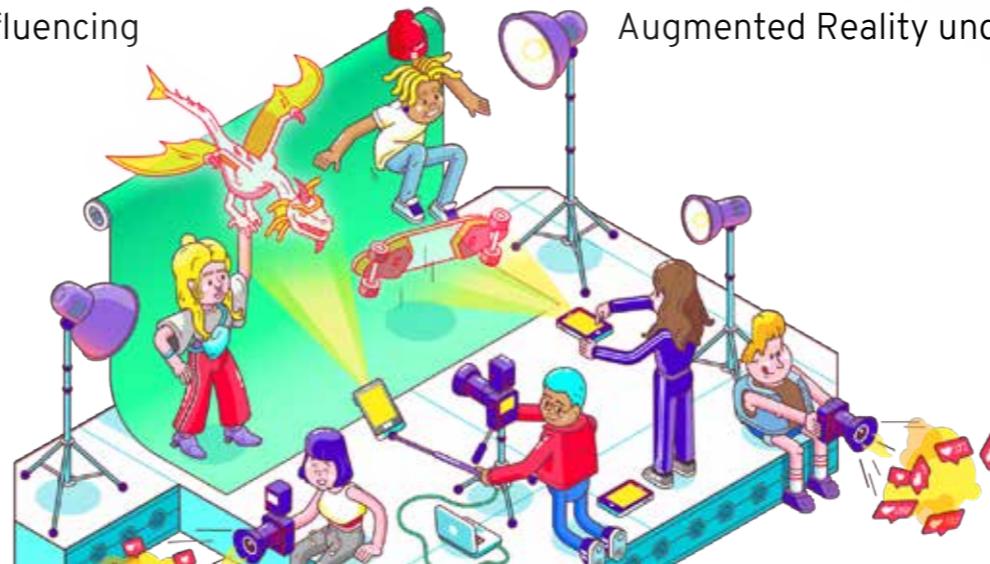
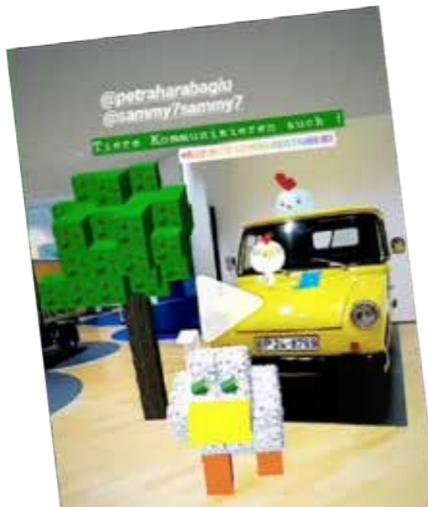
Auf Mikas Spuren  
Data Dancing  
Game of Thoughts  
Invasion der Cybertrolle  
Newsbusters  
Minetest Hero Theater  
Ungehörig  
instAR.lab

### Thema

Populismus  
Diversität & Datenschutz  
Meinungsbildung  
Diskussionskultur im Netz  
Fake News  
Ungerechtigkeit  
Meinungsäußerung  
Influencing

### Tool

Escape Room  
App-Konzeption  
Spielentwicklung  
Digital/Analoges Rollenspiel  
Medienanalyse und Simulationspiel  
Theater in Spielen aufführen  
QR-Code Rallye erstellen  
Augmented Reality und Instagram



**Workshop**

Auf Mikas Spuren  
Data Dancing  
Game of Thoughts  
Invasion der Cybertrolle  
Newsbusters  
Minetest Hero Theater  
Ungehörig  
instAR.lab

**Thema**

Populismus  
Diversität & Datenschutz  
Meinungsbildung  
Diskussionskultur im Netz  
Fake News  
Ungerechtigkeit  
Meinungsäußerung  
Influencing

**Tool**

Escape Room  
App-Konzeption  
Spielentwicklung  
Digital/Analoges Rollenspiel  
Medienanalyse und Simulationspiel  
Theater in Spielen aufführen  
QR-Code Rally erstellen  
Augmented Reality und Instagram

# BREITES SPEKTRUM



# Nachhaltigkeit



Zeiten, die du mindestens oder maximal brauchen solltest - für die Mindestanzahl an Gruppen gerechnet.

In dieser Spalte kannst du den zeitlichen Ablauf für deine Durchführung eintragen. Stellt du ein, mit wievielen Gruppen du planst, passen sich Blau markierte Zeiten automatisch an. Alle anderen Schritte trägst du manuell ein.

Diese Schritte lassen sich frei strecken und manchmal sogar über mehrere Tage aufteilen. Hier lässt sich für längere Projekte ansetzen!

Diese Schritte ermöglichen eine tiefere Auseinandersetzung mit dem Inhalt des Workshops.

				Titel des Workshops			Legende:		
Schritt	Min	Max	Gruppen	Ziel	Inhalte	Methode	Material	Anweisung Moderation	Anmerkung
1	5	8	5	Was wollen wir hier erreichen?	Was soll passieren?	Wie machen wir das?	Was brauchen wir?	Was sollte man erwähnen?	An was sollte man denken?
2									
	17	80	49	▲ Inhaltlicher Block					
Minuten	97,0	298,0	144,2						
Stunden	1,6	5,0	2,4						

Hier siehst du die Gesamtzeit in Minuten und Stunden, jeweils für die kürzeste, die längste und deine eigene Durchführung.

Inhaltliche Blöcke strukturieren die einzelnen Schritte. Vor oder nach ihnen lassen sich gut Pausen einbauen. In ihrer Zeitspalte ist die Gesamtzeit des Blockes ersichtlich.

**Alles klar?**  
Dann los geht's! In unserem Handbuch findest du noch einige zusätzliche **Tipps zur Kommunikation** deiner Veranstaltung. Und wenn du dich für weitere Formate interessierst, wirst du bestimmt in unserer **Materialsammlung** fündig! Viel Spaß!

→ Ablaufpläne, Materialien und Orga-Tipps als OER verfügbar

→ Detailliertere Themen und Toolanleitungen auf der Materialplattform



## [demokratielabore.de/ materialsammlung/](https://demokratielabore.de/materialsammlung/)

Inspiration für Projektideen, die jeweils eine Verknüpfung aus Themen und Tools darstellen



Website: [www.demokratielabore.de](http://www.demokratielabore.de)  
Mail: [info@demokratielabore.de](mailto:info@demokratielabore.de)  
Twitter: [@demokratielabs](https://twitter.com/demokratielabs)  
Facebook: [/demokratielabs](https://facebook.com/demokratielabs)  
Instagram: [/demokratielabs](https://instagram.com/demokratielabs)

[CC BY 4.0](#), Open Knowledge Foundation Deutschland e.V.  
Illustrationen: [CC BY-SA 4.0 Christoph Hoppenbrock](#)



# WORKSHOP II

It's my life – Instagram, Influencer und Identitätsbildung

*Sarah Lange, Leiterin Geschäftsbereich BITS21 im fjs.e.V.*





## Über BITS 21

FORTBILDUNG, PROJEKTENTWICKLUNG & PRAXISBEGLEITUNG

### Förderung von Medienkompetenz

als Kernaufgabe und gesellschaftspolitischer Auftrag



## Über mich

SARAH LANGE

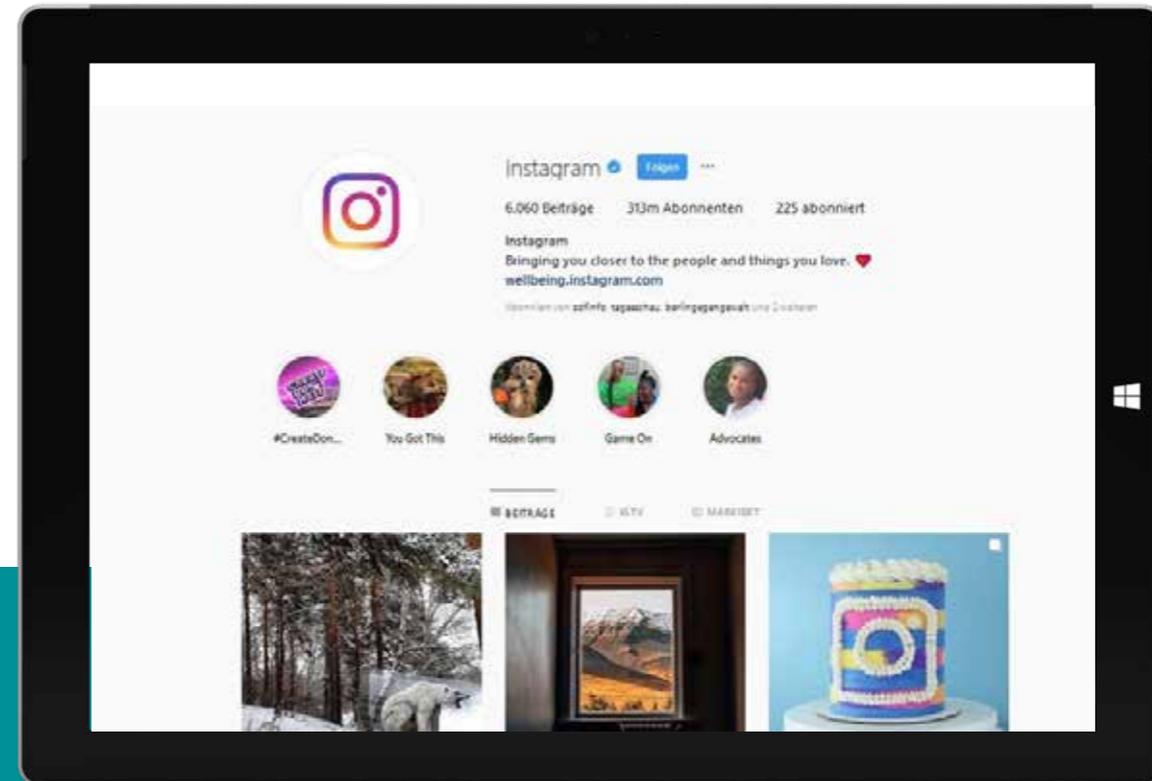
- Diplomstudium Soziologie mit den Schwerpunkten Medien- und Kulturosoziologie
- seit 2009 Projektkoordinatorin im Bildungsmanagement
- seit 2016 Leiterin des Geschäftsbereichs BITS 21 im fjs e.V.
- Arbeitsschwerpunkte: Social Media, Cybermobbing und Hass im Netz, Medienerziehung und Elternbildung, Qualitätssicherung und Evaluation



## Instagram, Influencer & Identitätsbildung

# Instagram

- werbefinanzierter Onlinedienst zum Teilen von Fotos und Videos
- gehört zu Facebook
- Audiovisuelle Plattform, vernetzt mit anderen sozialen Netzwerken



<https://www.instagram.com/instagram/?hl=de>



to influence (engl.) – beeinflussen

- Person, die starke Präsenz in den Sozialen Medien zeigt und hohes Ansehen hat
- häufig Meinungsführer, da sie durch ihre hohe Followerzahlen oder Reichweite ihre Fans für Produkte, Aktionen, Lebensstile, Einstellungen begeistern können



- Caro Daur: „It girl“
- Sami Slimani: Beautyblogger
- DagiBee: YouTuberin
- Toni Mahfud: TraveIfotografie, Fashion
- Nilam Farouq: YouTuberin, Schauspielerin

## Beauty, Lifestyle, Travel



## Rolemodels

- neue Generation von Influencer\*innen
- Themen im Vordergrund
- dennoch Person wichtig zur Identifikation, stellvertretend für Bewegungen





# Lifestyle, Empowerment, Gesellschaft

- Milena Glimbovsky: Unternehmerin, Autorin und Zero Waste-Aktivistin
- Madeleine Alizadeh: Aktivistin, Autorin, Podcasterin
- Teresa Bücken : Journalistin, Netz- und Frauenrechtsaktivistin
- Kübra Gümüşay: Journalistin, Bloggerin, Netz-Aktivistin
- Marie Nasemann: Model, Bloggerin



# Identitätsbildung

WÖRTERBUCH DER SOZIOLOGIE

„Identität, von lat. Idem, ‚dasselbe‘. [...] Bezeichnung für das dauernde innere Selbst-Gleichsein, die Kontinuität des Selbsterlebens eines Individuums ..., die im wesentlichen durch die dauerhafte Übernahme bestimmter sozialer Rollen und Gruppenmitgliedschaften ... hergestellt wird“ (Hörnig/ Klima 1995:286)



# Identitätsbildende Merkmale

## IMPRESSION MANAGEMENT

Individuelle/ personale Identität

Körperliche Aspekte

Persönlichkeitsattribute, Charaktereigenschaften, Fähigkeiten

Soziale/ kollektive Identität

Selbstbild leitet sich aus der sozialen Kategorisierung ab



## These 1

Peter Steiner, 5. Juli 1993 The New Yorker



Identitätsentwürfe im digitalen Raum: in der Körperlosigkeit und damit einhergehenden Anonymität lässt sich das Selbst selektiv präsentieren oder sich gar neu, bzw. anders entwerfen

Bastelbiographie: In simulierten Lebenswelten können je nach Bedarf eine zusammengebastelte virtuelle Identität geschaffen werden



## These 2

Hohe Authentizität: In sozialen Netzwerken ist die Bereitschaft zur öffentlichen Entblößung der Identität sehr stark ausgeprägt.

Nutzer\*innen agieren unter Klarnamen



Aufwachsen digital

„We live in a strange world“

Greta Thunberg



# Mediatisierte Gesellschaft

ZEITLICH, RÄUMLICH UND SOZIAL ZUNEHMEND ENTGRENZTE KOMMUNIKATION

- Veränderung des kommunikativen Handelns
- Veränderung von Werten, Zugang zu Informationen
- Veränderung von Arbeitsformen, -verhältnissen (Arbeit 4.0)
- Affektabfuhr, globale digitale Empörungskaskaden, neue Streitkultur, Hass im Netz
- Beeinflussung von Wahlen (Camebridge Analytica, Facebook, Twitter), Mobilisierung
- ...



## Informations- u. Kontrollgesellschaft

- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT), Umgang mit Information-Overload, Quellen
- Medien verfolgen keinen Selbstzweck, Instrument für menschliche Zielsetzung
- Überwachung, Verlust Informationeller Selbstbestimmung
- Subjekt als Ware, das Selbstkontrolle unterliegt um Leistung zu bringen, Leistungsdruck, Selbstausbeutung
- Freizeit=Arbeit



## Der „digitale Ureinwohner“ an sich...

- technikaffin
- den Medien zugewandt
- angstfrei gegenüber den bekannten Narrativen
- offen, unbefangen
- ... ist auch nur ein (kleiner) Mensch!





## Warum machen die das?

- posten
- liken
- kommentieren
- sharen



# Hintergrundprogramm

DIE ANTWORT IST GANZ EINFACH

## ENTWICKLUNGSAUFGABEN



## Aufgabe 1

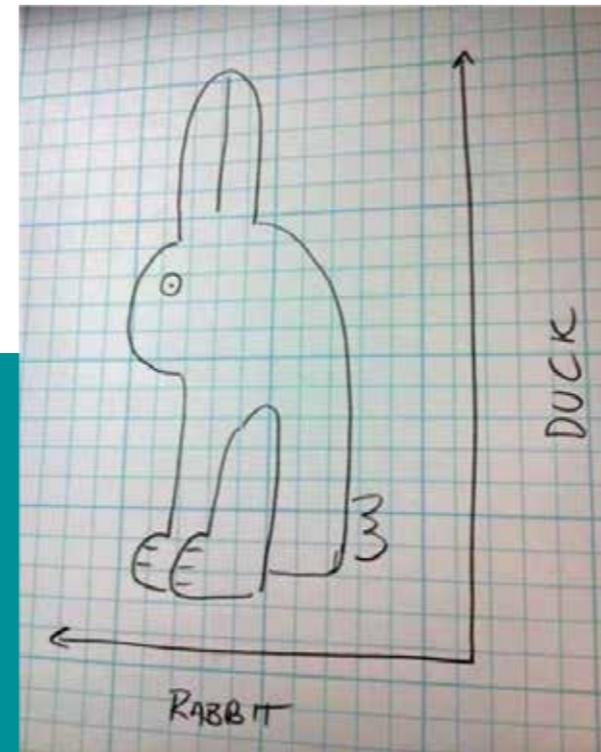
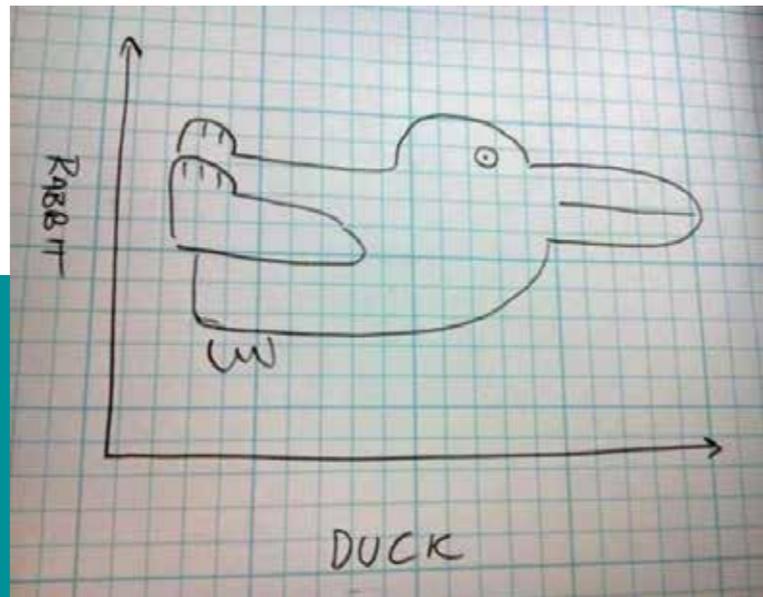
Mit welchen alters- und entwicklungsspezifischen Aufgaben sind insbesondere Jugendliche beschäftigt? Recherchieren Sie und formulieren Sie in eigene Worte.

- Erikson
- Hurrelmann
- Havighurst



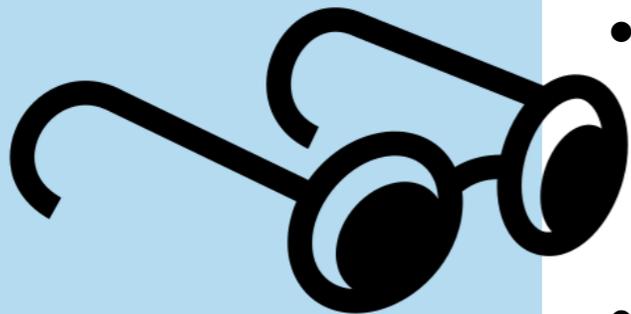
## Zeit für einen Blickwechsel

GESEHEN BEI TWITTER @ACADEMIAOBSCURA





## Aufgabe 2



„Elternbrille“ vs. „Pädagogische Brille“

- Diskutieren und clustern Sie die Instagram-Bilder. Was sehen Sie durch welche Brille?
- Leiten Sie daraus medienerzieherische Themen und Bedarfe ab (bitte notieren)



## Aufgabe 3

Wenn Sie Lust haben...

... erstellen Sie selbst einen stylischen (!) Beitrag für Instagram über das BITS 21-Konto und denken Sie sich in die junge Zielgruppe hinein

- Was würden Influencer und die, die es werden wollen, fotografieren?
- Wie würden sie es in Szene setzen? (Filter, Bildausschnitte...)
- Was steht drunter? Welche Hashtags?



## Auswertung

Zusammentragen der Ergebnisse



<https://www.instagram.com/celestebarber/?hl=de>



celestebarber • Abonniert



celestebarber When you're trying to show off in front of your husbands friends.

#celestechallengeaccepted  
#celestebarber  
#funny  
#ritaora

3Wo.



whohaha PLAY IT AGAIN SAM



3Wo. Gefällt 188 Mal  
Antworten

— Antworten ansehen (9)



kylie.see Just brilliant 🙏🍌😂❤️



3Wo. Gefällt 2 Mal Antworten



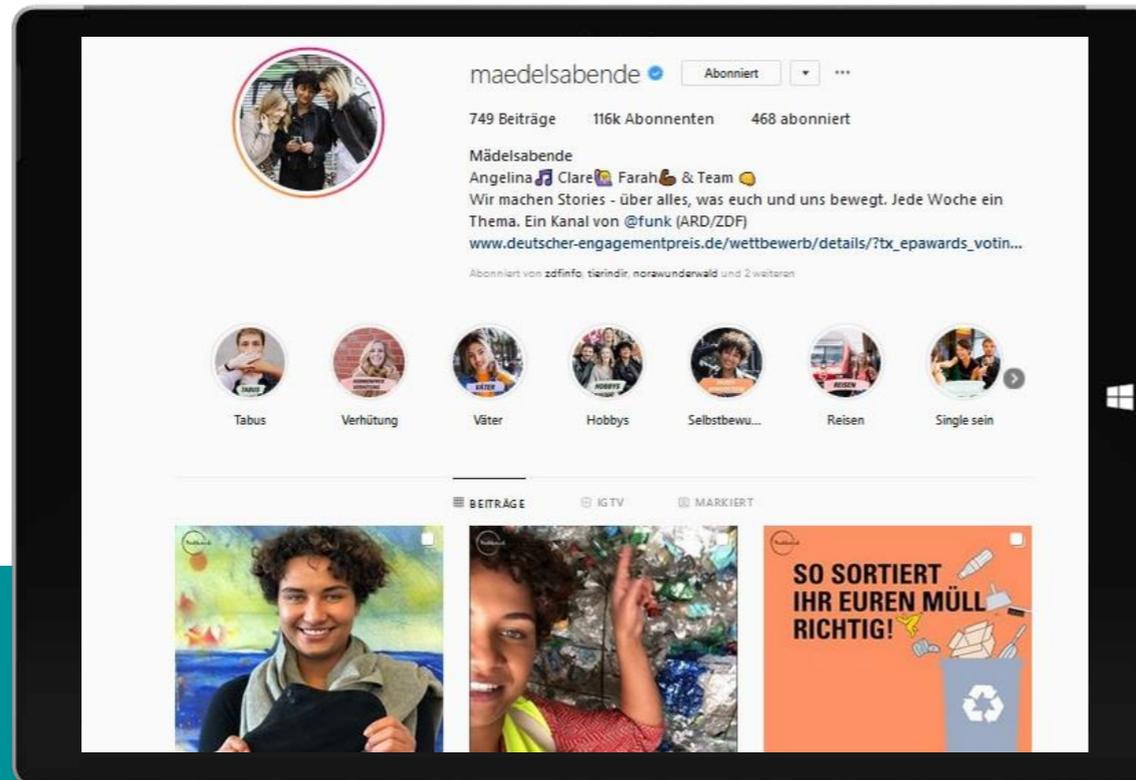
Gefällt 410.970 Mal

13. SEPTEMBER



## Wem folgen?

INSTAGRAM, FACEBOOK, YOUTUBE



<https://www.instagram.com/maedelsabende/?hl=de>

- Mädelsabende
- Die News-WG
- Auf Klo
- Nummer gegen Kummer
- About:blank
- Dislike
- Frag ein Klischee!



## Zusammenfassung

Befähigen: „Dein Kontrollverlust ist mein Emanzipationspotenzial!“

Machen lassen:  
„Kompetenzen zeigen sich erst im Handeln“

Ruhe bewahren:



„Es wäre ein schreiender Widerspruch, wenn sich das menschliche Wesen, das sich in unfertigem Zustand befindet und sich dessen bewusst ist, nicht in einen permanenten Prozess hoffnungsvoller Suche einbrächte.“

Paulo Freire





Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen sind vertraulich und können von rechtlicher Bedeutung sein. Diese Unterlagen sind ausschließlich für den Adressaten bestimmt und jeglicher Zugriff durch andere Personen ist nicht zulässig. Falls Sie nicht der beabsichtigte Empfänger sind, ist jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verteilung oder sonstige in diesem Zusammenhang stehende Handlung untersagt und unter Umständen ungesetzlich. Alle von uns an unsere Kunden gerichteten Meinungen oder Empfehlungen in diesen Unterlagen stehen als Beratungsleistung im Zusammenhang mit den Geschäftsbedingungen aus unseren Klientenverträgen oder -vereinbarungen. Falls Sie diese Unterlagen irrtümlich erhalten haben, leiten Sie es bitte weiter an: [info@bits21.de](mailto:info@bits21.de).



# ABSCHLUSSVORTRAG

Was tun gegen Cybermobbing? Praxistipps zur Prävention

*Frank Woithe, Fachreferent im Bereich Internetdienste,  
jugendschutz.net, Mainz*

**JUGEND**   
SCHUTZ.NET



## Übersicht

- 1 Über jugendschutz.net
- 2 Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen
- 3 Was begegnet Jugendlichen im Netz
- 4 Cybermobbing
- 5 Handlungsmöglichkeiten



**jugendschutz.net**



## jugendschutz.net

- ist das gemeinsame Kompetenzzentrum von Bund und Ländern für den Jugendschutz im Internet
- ist keine Behörde, arbeitet aber mit gesetzlichem Auftrag, der im Jugendmedienschutz-Staatsvertrag (JMStV) niedergelegt ist
- drängt Anbieter, den Jugendschutz einzuhalten und Angebote entsprechend zu ändern, zu löschen oder unzugänglich zu machen



## jugendschutz.net

- fordert eine Kultur gemeinsamer Verantwortung zum Schutz junger Userinnen und User und unterstützt Initiativen/Unternehmen, das Netz sicherer zu gestalten
- kontrolliert systematisch Angebote, die für Kinder und Jugendliche besondere Bedeutung haben und bearbeitet eingehende Beschwerden
- fokussiert Online-Inhalte, die Minderjährige gefährden, ängstigen oder in ihrer Entwicklung beeinträchtigen können



## jugendschutz.net

### Risikomonitoring

- kontinuierliche Recherche von Risiken in Social-Media-Diensten
- Einschätzung der Risikowahrscheinlichkeit für junge Menschen
- Erhebung der Vorsorgeanstrengungen von Betreibern
- Test von Beschwerdemechanismen und Schutzkonzepten



## ① jugendschutz.net

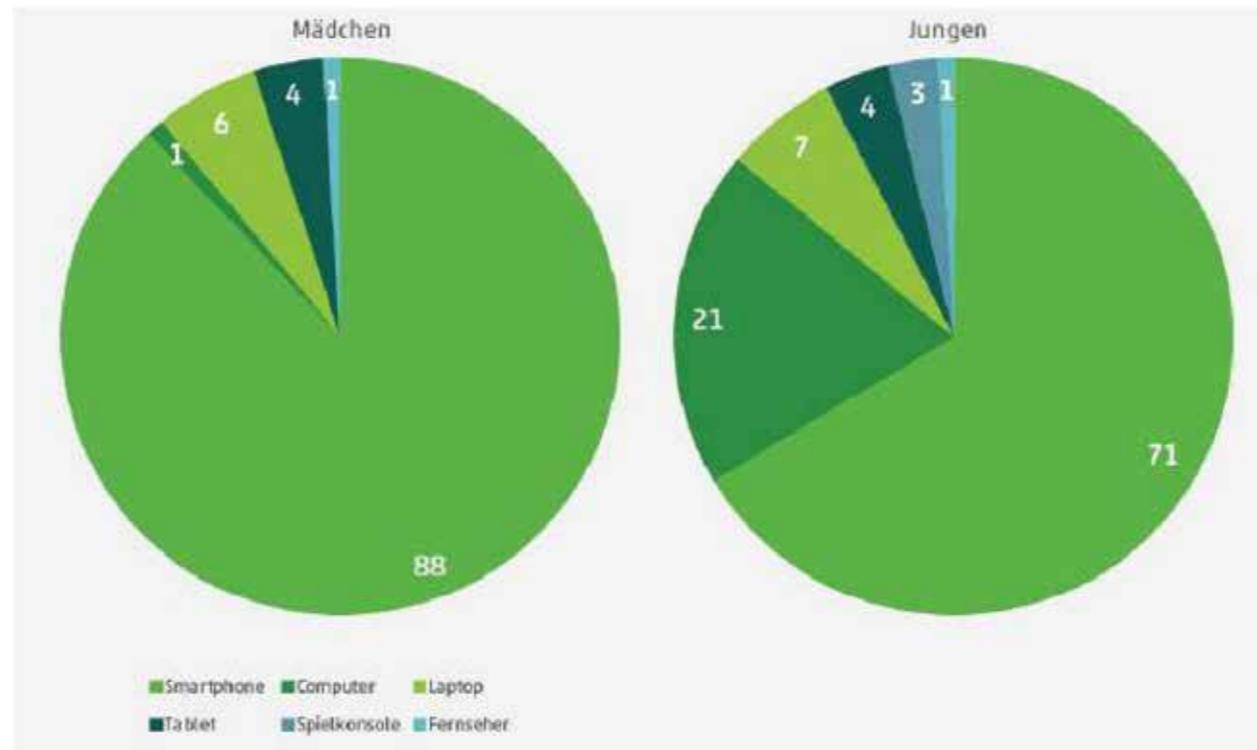
### Interaktionsrisiken:

- Politischer Extremismus
- Gewalt
- Pornografie
- Sexuelle Ausbeutung
- Sexuelle Belästigung/Cybergrooming
- Selbstgefährdungen
- Cybermobbing
- Manipulative Werbung und Kostenfallen
- Ausspähen und Missbrauch personenbezogener Daten

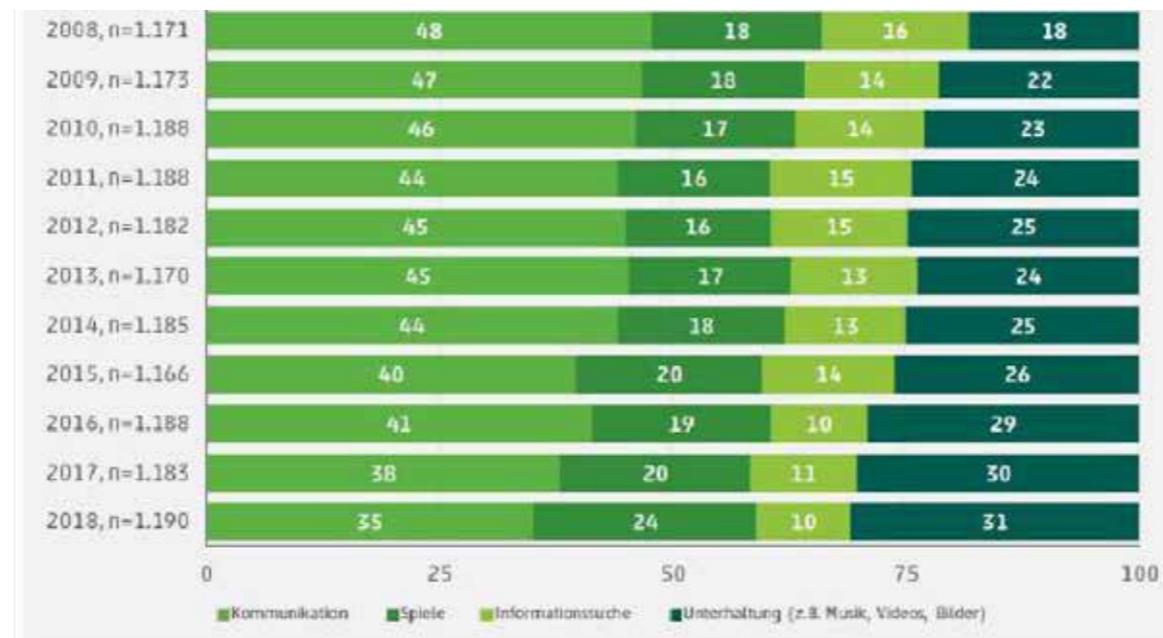


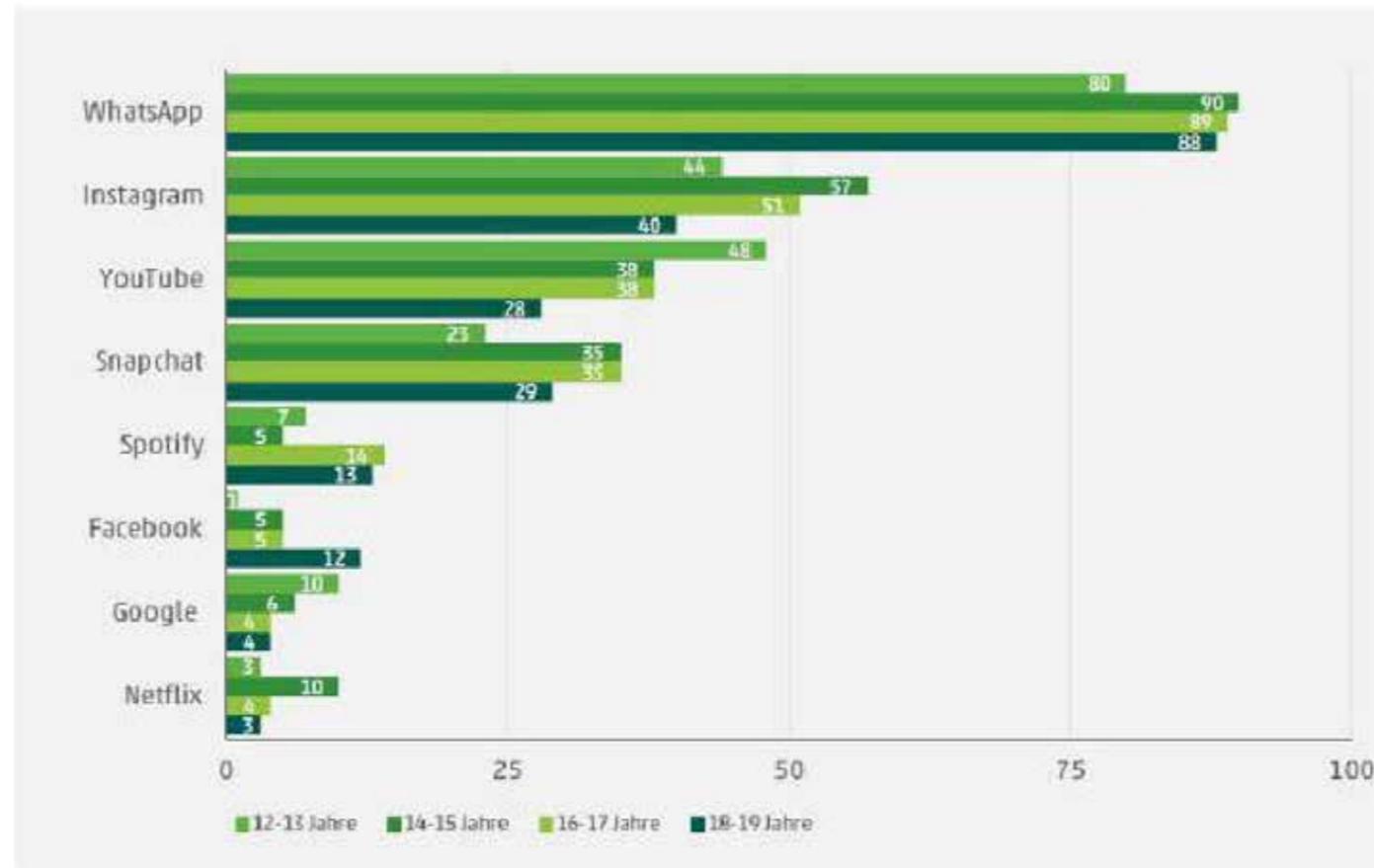
# 2

## Internetnutzung von Kindern und Jugendlichen



Quelle: JIM 2018, Angaben in Prozent, Basis: Befragte, die mind. alle 14 Tage das Internet nutzen, n=1.195





Quelle: JIM 2018, Angaben in Prozent, Nennung ab 3 Prozent (Gesamt), Basis: Befragte, die Apps auf ihrem Gerät haben, n=1.149



# 3

## Was begegnet Jugendlichen im Netz?



## 3 Politischer Extremismus

- demokratiefeindliche & rassistische Beiträge, Aufrufe zu Hass & Gewalt

### Rechtsextremismus

- „ködern“ junger User durch stylische, harmlos klingende Slogans
- volksverhetzende Inhalte & rechtsextreme Symbole
- Verbreitung von Fake-News



## ③ Politischer Extremismus

### Islamismus

- Propagieren von Ungleichheit der Menschheit, Verunglimpfung des demokratischen Rechtsstaats, Anstacheln zu Gewalt gegen „Ungläubige“
- Auf Jugendliche zugeschnittene Videos zur Verbreitung islamistischer Botschaften
- Darstellungen von Hinrichtungen zur Machtdemonstration



## 3 Pornografie und Erotik

- einfache Pornografie, entwicklungsbeeinträchtigende Inhalte
- Millionen von Angeboten, reichweitenstark und einfach zu finden
- Pornografie ist in Deutschland nur in geschlossenen Benutzergruppen für Erwachsene zulässig
- Entwicklungsbeeinträchtigende Inhalte bedürfen eines technischen Altersschutzes
- unzulässige Angebote vor allem im Ausland



## ③ Sexuelle Ausbeutung von Kindern

- Langanhaltendes Problem
- Grenzen zum Missbrauch vermischt und sexuelle Ausbeutung von Minderjährigen verharmlost
- Grauzonen
- Betroffene können dauerhaft viktimisiert werden
- Zusammenarbeit mit BKA



### 3 Pro-Selbstgefährdungs-Angebote

- Pro-Ana/-Mia: Verherrlichung von Essstörungen, Verharmlosung und Propagierung als Lebensideal
- Pro-Suizidforen: Suizid als Problemlösung propagiert, Anleitungen zum Suizid (Methodendiskussion), Suizid-Partnersuche, -Verabredungen, Suizidankündigungen
- Pro-SVV: Verherrlichung von Selbstverletzendem Verhalten (z. B. Ritzen)
- Challenges: Sozialer Druck lässt Verletzungen in Kauf nehmen
- Bilder können Hemmschwelle herabsetzen und schädigendes Verhalten fördern



## 3 Gewalt

- Bandbreite gewalthaltiger Inhalte groß: von entwicklungsbeeinträchtigend bis strafbar
- Fiktive Gewalt in Spielen oder Songtexten
- Tasteless-Bilder und Videos



## ③ Sexuelle Belästigung

Problematische Inhalte am häufigsten in Dialogen oder internen Nachrichten

Übergriffe geschehen:

- Sofort bei Eröffnung des Dialoges bzw. in der ersten Nachricht
  - Nach längerem Kontakt mit einer Person
- ... aber zunehmend auch ganz öffentlich



### Frage nach sexuellen Erfahrungen

- Fragen nach dem Entwicklungsstand
- Fragen nach Erfahrungen

### Zusendung von Fotos

Aufforderung zum Zusenden, z.B. in Form von:

- direkten Fragen
- Überzeugungsversuchen durch Komplimente
- Vorspielen eines Gleichaltrigen und Bitte um Vergleichsmöglichkeiten zum eigenen Körper

### Zusendung von Fotos

Zusenden durch andere User

- Teilweise schon in der ersten Nachricht
- Suche nach Bestätigung



### Kommentare

Sexualisierung von Fotos oder Videos:

- Kommentare zum Körper der Person
- Beschreibung möglicher sexueller Handlungen

### Mitteilungen über sexuelle Wünsche

- Direkte Ansprache – Suche nach Cybersex



# 4

## Cybermobbing



## 4 Definition Cybermobbing

„Verletzung und Belästigung von Personen mittels Nutzung neuer Informations- und Kommunikationsmedien wie E-Mails, Handys und verleumderischer bzw. beleidigender Webseiten.“

Dr. Frank J. Robertz  
Institut für Gewaltprävention



## 4 Unterschiede zu Mobbing

- Opfer kann sich schwerer entziehen
- Potentiell größeres Publikum - kopierbar
- Täterinnen und Täter sind nicht immer bekannt
- Täterinnen und Täter sehen Reaktionen der Opfer nicht
- Für Außenstehende oft schwerer zu erkennen



## 4 Betroffene von Cybermobbing

### Jugendmedienschutzindex:

- 27% der 9- bis 16-Jährigen glauben, dass Gleichaltrige online von anderen gemobbt werden.
- 18% waren bereits selbst betroffen.

Quelle: Brüggemeyer u.a. (2017): Jugendmedienschutzindex



## 4 Betroffene von Cybermobbing

### Cyberlife:

- 62% reagieren verletzt, 47% mit Wut und 36% mit Angst.
- 20% dachten über Suizid nach.
- 14% versuchten unter Zuhilfenahme von Alkohol oder Tabletten damit umzugehen.

Quelle: Bündnis gegen Cybermobbing (2017): Cyberlife II



## 4 Formen von Cybermobbing

- Wiederholtes Belästigen mit unterschiedlichen Identitäten, Beschimpfungen und Drohungen
- Mitloggen und Weiterleiten von Gesprächen, Bildern und Videos
- Zusenden von Texten, Bildern, Videos und Viren



## 4) Formen von Cybermobbing

- Weitergabe von E-Mail-Adressen / Nutzernamen
- Posten von peinlichen Bildern und Videos
- Beleidigende/drohende Kommentare
- Verbreiten von Gerüchten
- Bewusstes Ausgrenzen



## 4 Formen von Cybermobbing

- Gründung von Mobbing-Gruppen
- Fake-Profilе (Anmeldung mit falschen Daten)
- Herunterladen, Verändern und Wiederhochladen von durch Opfer eingestellten Videos



## Profil auf Instagram

- Profil, das ausschließlich zur Bloßstellung des Mädchens angelegt wurde
- Mädchen durch Name, Foto und Ortsangabe identifizierbar





## Profil auf Instagram 2

- Bilder werden von anderen Profilen geklaut, bearbeitet und gepostet
- Teilweise auch dienstübergreifend





## Beiträge auf Tellonym

- Suizidaufforderung an eine/n Jugendliche/n
- Beiträge nach Beantwortung für alle sichtbar





## Fallbeispiel



## Verbreitung eines Sex-Videos

- eine 13-Jährige und ein 17-Jähriger wurden beim Sex in einer Umkleidekabine gezeigt
  - Verbreitung eines kinderpornografischen Videos
- Verbreitung über YouTube
  - Ausschnitte, Zusammenschnitte des Originalvideos
  - Sprachnachrichten des Mädchens
  - Sprachnachrichten als Remix, teils mit Musik hinterlegt



## Verbreitung eines Sex-Videos

- Öffentliche Bloßstellung und Beschimpfung des Mädchens
- Teils 130.000 Aufrufe binnen 2 Tagen bei YouTube





## Verbreitung eines Sex-Videos

- Unter den Videos oder in den Kommentaren Download des Originalvideos
- Erneuter Upload des Video nach Löschung





5

## Handlungsmöglichkeiten

Kein Patentrezept ... aber viele Ideen!



## Betroffene Jugendliche

- Täter ignorieren und nicht antworten
- Beweise sichern
- (erwachsene) Ansprechpartner suchen, z.B. Eltern, Vertrauensperson – Nummer gegen Kummer



## Betroffene Jugendliche

- Inhalte löschen lassen
  - Wenn die Täterinnen und Täter bekannt sind, ggf. Kontakt aufnehmen
  - Anbieter zur Löschung der Inhalte und Sperrung der Täterinnen und Täter auffordern
  - Beschwerdestellen wie jugendschutz.net über Verstöße informieren und um Unterstützung bitten
  - Strafanzeige stellen
  - Anwalt aufsuchen



## Ein Cybermobbing-Gesetz?

- Kein eigenes Gesetz für Cybermobbing
- Bestehende Gesetze, die betroffen sein können:
  - Beleidigung - § 185 StGB
  - Körperverletzung - § 223 StGB
  - Nötigung und Bedrohung - §§ 240 und 241 StGB
  - Recht am eigenen Bild - § 33 KunstUrhG
  - Verleumdung - § 187 StGB
  - Gewaltdarstellung - § 131 StGB
  - Nachstellung - § 238 StGB



## Vorbeugendes Verhalten

- Nicht zu viele Daten von sich selbst im Internet preisgeben
- Passwörter sicher gestalten und nicht weitergeben
- Keine peinlichen Fotos selbst hochladen/darauf achten, wer einen wann und wie fotografiert
- Fremden gegenüber misstrauisch sein
- Ab und zu den eigenen Namen suchen (Google, Yasni...)
- Auch auf andere achten: Inhalte melden, nicht selbst mitmachen
- Sicherheitseinstellungen nutzen



**kompass**  
social media

Sachbegriff

### Bewertungen & Tipps

ANDROID IOS WEB



**TWITTER**

EINSTELLUNGEN

MELDESYSTEM

DATENSCHUTZ

Zur Bewertung



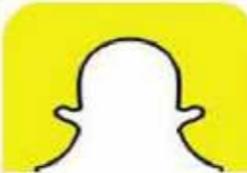
**YOUTUBE**

EINSTELLUNGEN

MELDESYSTEM

DATENSCHUTZ

Zur Bewertung



**SNAPCHAT**

EINSTELLUNGEN

MELDESYSTEM

DATENSCHUTZ

Zur Bewertung



**So wird bewertet**

Mit dem kompass-social media  
Kavignat bist sicher durch  
beliebe Online-Dienste. Die  
Ampeln für Einstellungen,  
Meldesystem und Datenschutz  
zeigen dir das Risiko an.

[Mehr erfahren >](#)

www.kompass-social.media



## Vorfälle in der Jugendarbeit

- Herausfinden, was genau geschehen ist
- Mit den Beteiligten sprechen und versuchen eine Lösung zu erarbeiten
- Eltern einbinden
- Präventionsbeamte der Polizei mit einbeziehen (Bewertung der Situation und Unterstützung bei Prävention)



## Prävention in der Jugendarbeit

- Gemeinsam Verhaltensregeln erarbeiten
- Bestehende Strukturen nutzen, z.B. Streitschlichter, Vertrauensperson
- Möglichkeit bieten, auch anonym Hilfe zu suchen
- Klima fördern
- Das Problem thematisieren



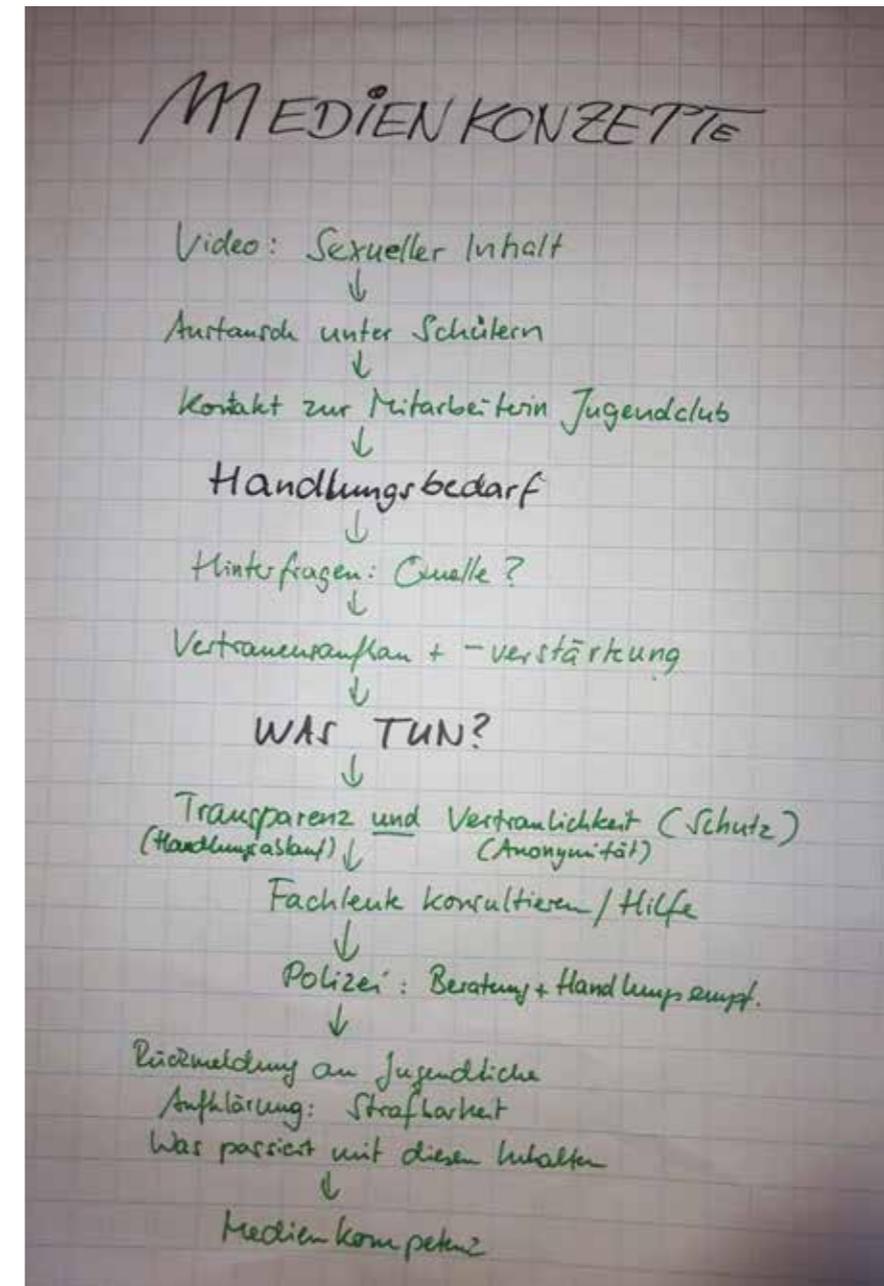
# Impressionen der Tagung



## Kleingruppenarbeit zum Thema Medienkonzepte:

Ergebnis zur Frage:

Wie gehe ich als pädagogische Fachkraft gezielt mit einem Video mit sexuellen Inhalten in meiner Einrichtung vor?





## Kleingruppenarbeit zum Thema Medienhelden:

Ergebnis zur Frage:  
Medienhelden meiner Kindheit und Jugend





## Kleingruppenarbeit zum Thema Cybermobbing:

Ergebnis zur Fallanalyse:  
Pädagogischer Umgang mit Cybermobbing in Bezug auf den „Täter“

Cyber mobbing

↳ Täterperspektive

Was ist der erste Schritt? → Ruhe bewahren  
Weitergabe vs. Gespräch

⇒ Intervention

↓ Straf-  
tat  
↓  
Jugend-  
schutz

- Rechtslage klären
- Polizei ins Boot holen
- Daten sichern (Zuhause/Schule/...)
- Vernetzung Jugendamt/Schulleitung/Familie
- Weiterverarbeitung stoppen

⇒ Täter'schutz

- ↳ Gespräche anbieten
- ↳ Unterstützung
- ↳ weitere Hilfen

⇒ Prävention

- mehrere Täter
- Inforexposition
- Kooperation Beratungsstelle
- Aufklärung: Datenschutz/Rechtslage
- Aufarbeitung/Reflexion
- Respektirwechsel
- Sozialtraining (-> Auswertung auf Internet etc.)
- Beratungsmöglichkeiten / wo gibt es Hilfe?
- Elternarbeit (in Informationsstellung ggf. mit Sachverständigen)
- No Game Approach u.ä.
- Jungenarbeit -> Mädchenarbeit
- Arbeit mit jugendl. Tätern -> Angebote schaffen

Soennecken

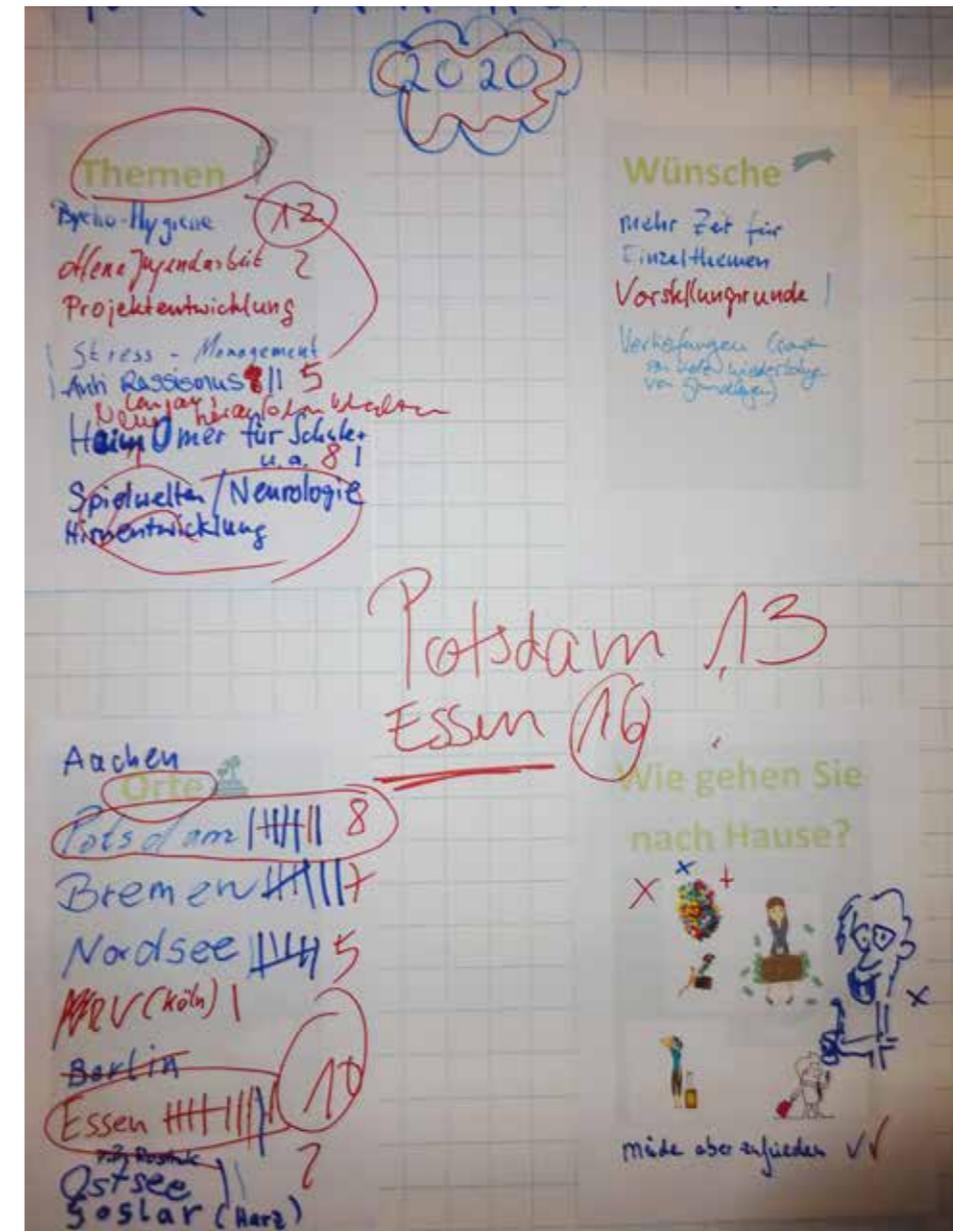


## Output aus dem Workshop: „Newsbusters“ im „Demokratielabor“



## Perspektive 2020:

Vorschläge und Wünsche für Themen  
& Orte der DRK-Jahrestagung  
Jugendsozialarbeit in 2020



## Gruppenphoto: Entspannte Teilnehmer\*innen





# Kontakt Daten der Referierenden

## Kassandra Becker

DRK-Generalsekretariat

Telefon: 030 | 85 40 43 02

*k.becker@drk.de*

## Markus Gerstmann

Service Bureau

Jugendinformation Bremen

Telefon: 0421 | 33 00 89 15

*gerstmann@jugendinfo.de*

## Sarah Lange

BITS 21 im fjs e.V.

Marchlewskistr. 27

10243 Berlin

Telefon: 030 / 278 6 295

*lange@bits21.de*

## Jugendschutz.net

[www.jugendschutz.net](http://www.jugendschutz.net)

## Demokratielabore

Open Knowledge Foundation

Twitter: @demokratielabs

Facebook: /demokratielabs

Instagram: /demokratielabs

*info@demokratielabore.de*

[www.demokratielabore.de](http://www.demokratielabore.de)

## Andreas Niggstich

DIGITAL – voll normal?!

Große Hamburger Str. 18

10115 Berlin

Telefon: 030 / 666 33 456

*digitalvollnormal@caritas-berlin.de*



# Impressum

## **Herausgeber**

Deutsches Rotes Kreuz e. V. Generalsekretariat  
Carstennstraße 58 | 12205 Berlin  
Telefon: 030 85404-0  
E-Mail: [drk@drk.de](mailto:drk@drk.de)  
[www.drk.de](http://www.drk.de)

## **Referierende**

Kassandra Becker, Markus Gerstmann, Astrid Harnisch, Jennifer Hicks,  
Sarah Lange, Matthias Löwe, Andreas Niggstich, Lea Pfau, Frank Woithe

## **Tagungsleitung und Organisation**

Alexandra Hepp, Antje Umlauf, Susanne Arlt,  
Deutsches Rotes Kreuz e.V. – Generalsekretariat



**Gestaltung und Layout**  
atelierKATERGRAU · [www.atelierkatergrau.de](http://www.atelierkatergrau.de)

**Fotos**

Soweit nicht anders angegeben: alle Fotos Alexandra Hepp

**Erscheinungsdatum**

Berlin, November 2019

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
und der Glücksspirale.

